

Ludwigsluster Stadtanzeiger

150 1876 - 2026
Jahre
Ludwigslust

Unsere Stadt im Wandel der Zeit

AUSGABE

20. MÄRZ 2026


NUMMER 387

AUS DER VERWALTUNG

WIRTSCHAFT & GEWERBE

LEBEN & FAMILIE

KULTUR & TOURISMUS



Wenn im Schlosspark Ludwigslust
die ersten Krokusse blüh'n
und wir den Frühling langsam wieder spür'n,
zieht der Osterhase leis durch unsere Stadt –
weil Ludwigslust im Frühling einen ganz
besonderen Zauber hat.

Wir wünschen ein frohes Osterfest,
sonnige Feiertage und schöne Frühlingmomente!

Lesen Sie in dieser Ausgabe

- Aus der Stadtvertretung berichtet
- Termine Einwohnerversammlungen
- Rückblick Jubiläumsball
- Kreativer Malkurs zum Jubiläum

Seite 2
Seite 3
Seite 5
Seite 6

- VEWOBA feiert Jubiläum
- Sensibilisierungswoche LULU Demenz NAH
- Programm plattdeutsche Jahrestagung
- Blühflächen für Ludwigslust

Seite 9
Seite 10
Seite 12
Seite 13

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ludwigslust
Schloßstraße 38
19288 Ludwigslust
Telefon: 03874 5260

Verlag, Anzeigen und Druck: LINUS WITTICH Medien KG

Röbeler Straße 9
17209 Sietow
Telefon: 039931 5790
Fax: 039931 579-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de
www.wittich.de

Anlaufpunkt für Werbung:

Sabine Baetcke
Telefon: 0171 971 5736

Auflage: 8.772 Exemplare

Das amtliche Bekanntmachungsblatt erscheint einmal im Monat. Der Ludwigsluster Stadtanzeiger kann in der Stadt Ludwigslust entsprechend den Öffnungszeiten im Rathaus, Schloßstraße 38, eingesehen werden. Bei Erstattung der Portogebühren ist der Direktbezug möglich.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Nächste Veröffentlichung des Stadtanzeigers

Redaktionsschluss: 30.03.2026

Anzeigenschluss: 02.04.2026

Veröffentlichung: 17.04.2026

Die Redaktion behält sich aus Platzgründen das Recht auf Kürzung von Artikeln vor.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie keinen Stadtanzeiger erhalten!

Stadt Ludwigslust

Schloßstraße 38
19288 Ludwigslust
Tel. 03874-526 120
E-Mail: presse@ludwigslust.de

Wir berichten aus der Stadtvertretersitzung

vom 04.03.2026

Informationen über die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Hauptausschusssitzung vom 26.02.2026

- Annahme von Geldspenden zur Weihnachtsbeleuchtung
- Einleitung des Vergabeverfahrens „Reinigung der Straßenabläufe und der Anschlussleitungen in der Stadt Ludwigslust und Ortsteile“
- Festlegung der Vergabeart und der Einleitung des Vergabeverfahrens „Kleinleistungsvertrag Straßenunterhaltung für die Stadt Ludwigslust u. deren Ortsteile, Los 1 Straßenbau“
- Festlegung der Vergabeart und der Einleitung des Vergabeverfahrens „Kleinleistungsvertrag Straßenunterhaltung für die Stadt Ludwigslust u. deren Ortsteile, Los 2 Asphaltarbeiten“
- Einleitung des Vergabeverfahrens „Erweiterung P+R-Anlage“, Los Straßenbau
- Einleitung des Vergabeverfahrens „Lieferung preisgebundener Schulbücher und Arbeitshefte für die Schulen in Trägerschaft der Stadt Ludwigslust für das Schuljahr 2026/2027“

Informationen über die Beschlüsse der Stadtvertretung vom 04.03.2026

- Berufung der Mitglieder des Kleingartenbeirates
- Integriertes Klimaschutzkonzept der Stadt
- Spielplatzkonzept
- Matschanlage Kaplunger Straße und Maßnahme Bauernallee
- Aufhebung Sperrvermerk für Spielplatz Bauernallee im HHP 2026
- Ergebnis der Variantenuntersuchung für die Umgestaltung der Bushaltestelle am Alexandrinienplatz
- Grundsatzbeschluss zum Zustimmungsverfahren nach § 36a BauGB (Bau Turbo)
- Annahme von Zuwendungen – Geld- und Sachspenden
- Antrag der Fraktion SPD/Grüne - Kostenfreien Eintritt zur Wiederöffnung des Schlosses im Jahr 2026 prüfen

Auszug Bericht Bürgermeister – Stand Grünpflege

Im Bereich der Grünpflege wurden folgende Maßnahmen abgeschlossen:

- Lichtraumprofilschnitt Ahrensburger Ring
- Lichtraumprofilschnitt Sandweg hinter LFW beim KGV

- Lichtraumprofilschnitt Schotterweg Meisenweg
- Formschnitt der Hecke an der B5 Höhe Hem

Folgende Maßnahmen sind begonnen bzw. werden noch abgearbeitet:

- Rückschnitt der Großgehölze auf der Versorgungstrasse in der Bauernallee (nur Großgehölze wie Eichen-, Ahorn- und Robinenaustriebe, der Rest bleibt stehen)
- Formschnitt der Hecke am Wasserspiel zu ehem. Storchennest
- Formschnitt der Hecke der Hecke am Spielplatz Naumann-Allee
- Lichtraumprofil- u. Kopfweidenschnitt am Jägerhof- u. Picher Weg in Kummer
- Lichtraumprofil- u. Kopfweidenschnitt in Glaisin

Verpflegung Kindertagesstätten

Die Ausschreibung für die Verpflegung in den Kindertagesstätten der Stadt ist abgeschlossen. Das wirtschaftlichste Angebot hat die TREND Service GmbH Perleberg abgegeben und den Zuschlag erhalten. Über die neuen Verpflegungskosten wird im nächsten Sitzungsturnus informiert.

Hort Techentin

Derzeit kommt es zu Verzögerungen im Bauablauf, die teilweise auf fehlendes Personal einzelner Firmen – insbesondere im Bereich Trockenbau – zurückzuführen sind. Dadurch werden nachfolgende Gewerke in ihrer Ausführung beeinträchtigt. Klärende Gespräche hierzu finden im Rahmen der Bauberatung statt. Aktuell werden die Arbeiten in verschiedenen Gewerken parallel ausgeführt, darunter Trockenbau, TGA, Rohbau, Elektro und Malerarbeiten.

Sporthalle/ Hort Kummer

Die Bauleistungen wurden am 21.01.2026 abgenommen. Verbleibende Restarbeiten im Außen- und Innenbereich werden bis Ende März abgeschlossen.

In Abstimmung mit der Schule und dem Hort kann der Hortbereich nach den Winterferien in Nutzung gehen.

Nach dem Besichtigungstermin am 22.01.2026 durch den Fachbereich Hygiene des Landkreises LUP muss die Sporthalle bis auf Weiteres gesperrt bleiben. Ursache ist eine Schimmelpilzbildung in mehreren Bereichen infolge von Feuchtigkeitseintritt. Der weitere Ablauf zur Schadensbeseitigung befindet

sich derzeit in Abstimmung mit der Versicherung.

Lernküche Lenné Schule

Die Lernküche für die Lenné-Schule wird voraussichtlich im März zur Nutzung an die Schule übergeben. Derzeit stehen noch Restleistungen in der elektrotechnischen Installation sowie abschließende Malerarbeiten aus.

Die Maßnahme wird im Rahmen des Schulbauprogramms 2024 - 2027 des Landkreises LUP gefördert.

Neubau Eisenbahnüberführung (EÜ) am Bahnhof in Ludwigslust

Die Fa. MUT Kommunalbau, Ludwigslust hatte die Bauarbeiten auf Grund des Wintereinbruchs einstellen müssen. Bei offener Witterung sind folgende Arbeiten geplant:

Fortsetzung Entwässerungsarbeiten (Einbau von Schächten und Kanälen)

Erd- und Betonarbeiten in der Eisenbahnüberführung (Zufahrt aus Richtung Süden)

Fertigstellung Ausrüstung der Pumpwerke Nord und Süd

Geplante Verkehrsfreigabe Tunnel/ Fahrbahn: Mitte 2026

Parallel zum Neubau der EÜ beabsichtigt die Stadt gemeinsam mit dem Blinden- und Sehbehindertenverein LWL und dem Seniorenbeirat Plantafeln, die von Sehbehinderten lesbar sind, erstellen zu lassen. Diese sollen an verschiedenen Stellen im Bereich des ZOB und des Bahnhofes aufgestellt werden. Das Layout der Tafeln ist abgeschlossen. Die Tafel hat eine Größe von ca. 35x90cm (Höhe über OKG ca. 1 m).

Sperrung der Bahnstrecke Berlin - Hamburg und neuer Fahrplan 2026

Ab dem 01.05.2026 entfällt für die Verbindung um 14:51 Uhr von Hamburg der Halt in Ludwigslust. Beschwerden von Pendlern wurden an die Deutsche Bahn weitergeleitet; eine Wiedereinführung wird für 2027 geprüft. Der Schienenersatzverkehr wird von Nutzern derzeit überwiegend positiv bewertet.

Die Deutsche Bahn Fernverkehr AG informierte am 03.02.2026 darüber, dass ab dem 14.06.2026 vier zusätzliche Fernverkehrshalte in Ludwigslust eingerichtet werden. Diese waren im ursprünglichen Fahrplan 2026 nicht vorgesehen:

09:24 Uhr IC von Rostock/Schwerin nach Magdeburg/Leipzig

10:33 Uhr IC von Leipzig/Magdeburg nach Schwerin/Rostock/Warnemünde

15:24 Uhr IC von Warnemünde/ Rostock/Schwerin nach Magdeburg/Leipzig
 18:33 Uhr IC von Leipzig/Magdeburg nach Schwerin/ Rostock

Erneuerung Straßenbeleuchtung im OT Niendorf

Gegenwärtig werden die Planungsleistungen für das Vorhaben ausgeschrieben. Es ist geplant, in der Ortslage Niendorf die alte Beleuchtung durch eine neue, energieeffiziente, dimmbare

LED-Beleuchtung zu ersetzen. Die Umsetzung/ Bauleistung soll im Frühjahr ausgeschrieben werden.

Erschließung LU 29, Georgenhof-Ost

Die Fertigstellung bzw. der Deckenschluss der 2 Anliegerstraße innerhalb des B-Plangebietes LU 29 soll in diesem Jahr erfolgen. Das Bauvorhaben beinhaltet die Pflasterung des Wohnwegs einschl. Fertigstellung der Entwässerungsanlagen.

Mit dem Bauvorhaben soll Ende Februar begonnen werden. Die Grundstückseigentümer sind bereits schriftlich über das Vorhaben informiert worden.

In diesem Jahr sollen noch weitere Gewerke ausgeschrieben werden: Februar: Straßenbeleuchtung

Erweiterung P+R-Anlage am Bahnhof

Für die Erweiterung der P+R-Anlage hat die Stadt Ludwigslust Fördermittel erhalten. 50 % der förderwürdigen Kosten

werden durch die Verkehrsgesellschaft MV mbH gefördert.

Gegenwärtig finden 2 Ausschreibungsverfahren statt:

1. Los: Baufeldfreimachung
 2. Los: Kampfmittelsondierung.
- Diese Arbeiten sollen bis Ende März abgeschlossen sein. Im April beginnt das Ausschreibungsverfahren für den straßenbaulichen Teil. Das Projekt soll im 4. Quartal abgeschlossen sein. Dann stehen den Pendlern weitere 36 Parkplätze unentgeltlich zur Verfügung.

Frühjahrsputz in Ludwigslust - Gemeinsam für eine saubere Stadt

Aktionswoche vom 23.03 - 28.03.2026

Auch in diesem Jahr rufen die Stadt Ludwigslust und die Gemeindejugendfeuerwehr Ludwigslust wieder zum traditionellen Frühjahrsputz auf. Ziel der Aktion ist es, gemeinsam mit vielen engagierten Helferinnen und Helfern unsere Stadt und ihre Ortsteile von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien. Der Aktionszeitraum erstreckt sich in diesem Jahr über die **13. Kalenderwoche 2026**. Vereine, Nachbarschaften, Schulklassen oder engagierte Einzelpersonen sind herzlich

eingeladen, sich mit eigenen Sammelaktionen zu beteiligen und so aktiv zu einem sauberen Stadtbild beizutragen. Der gemeinsame Aktionstag der Jugendfeuerwehren findet am **Samstag, 28. März 2026**, statt. Die Jugendfeuerwehren starten **um 9.00 Uhr an den jeweiligen Feuerwehrgerätehäusern**. Wer Lust hat mit anzupacken, ist dort herzlich willkommen und kann sich spontan anschließen. Wer im Aktionszeitraum eine eigene

Sammelaktion plant, wird gebeten, diese vorab beim Betriebshof anzumelden. Wichtig ist dabei die Angabe des Ortes, an dem im öffentlichen Raum gesammelt wird, damit die gefüllten Müllsäcke anschließend abgeholt werden können. Müllsäcke stellt die Stadt Ludwigslust gern zur Verfügung. Diese können **ab dem 20. März 2026 im Eingangsbereich des Rathauses zu den Öffnungszeiten** abgeholt werden. Für Rückfragen, zur Anmeldung einer Sammelaktion oder zur Organi-

sation der Abholung der Müllsäcke steht **Herr Wötzel vom Betriebshof** zur Verfügung. Er ist telefonisch unter **03874 - 42 211** oder per E-Mail an **betriebshof@ludwigslust.de** erreichbar. Die Stadt Ludwigslust bedankt sich bereits jetzt bei allen engagierten Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und Institutionen, die diese Aktion unterstützen und gemeinsam dazu beitragen, dass Ludwigslust und seine Ortsteile sauber und lebenswert bleiben.



STADT LUDWIGSLUST
DER BÜRGERMEISTER



Einladung zur Einwohnerversammlung

mit anschließender Podiumsdiskussion
am Dienstag, 14. April 2026 ab 18.00 Uhr
 in die Stadthalle Ludwigslust, Christian-Ludwig-Str. 1

Tagesordnung:

- 18:00 Uhr Beginn Einwohnerversammlung
Informationen des Bürgermeisters zur allgemeinen Stadtentwicklung
- 18:15 Uhr Vorstellung des Klimaschutzkonzeptes
Referent: Energielenker Projekts GmbH und Klimaschutzmanager
- 18:35 Uhr Vorstellung des Blühwiesenkonzeptes
Referent: Daicum- Dr. Ingo Bräuer und NABU Frau Dr. Holst
- 19:00 Uhr PAUSE
- 19:10 Uhr Wärmeplan Ludwigslust
Referent: Fa. Theta Concepts GmbH
- 19:50 Uhr Podiumsdiskussion mit den Einwohnerinnen und Einwohnern und Fa. Theta Concepts GmbH, den Stadtwerken Ludwigslust-Grabow GbmH sowie dem Bürgermeister

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme. Nutzen Sie die Gelegenheit, um mit uns zu diesen Themen ins Gespräch zu kommen.

Stefan Pinnow
Bürgermeister

Einladung zur gemeinsamen Einwohnerversammlung

für die Einwohnerinnen und Einwohner
der Ortsteile Techentin und Hornkaten
am Donnerstag, 16. April 2026 um 19.00 Uhr
in die Stadthalle Ludwigslust, Christian-Ludwig-Str. 1

Thema: Umgang mit der Windparkplanung
im Bereich Techentin/Karstädt

Stefan Pinnow
Bürgermeister

NACHRUF

Die Nachricht vom Tod unserer Mitarbeiterin und Kollegin

Andrea Enzmann

hat uns alle sehr getroffen und mit Trauer erfüllt.
Andrea Enzmann war seit über 35 Jahren bei der Stadt Ludwigslust beschäftigt.
Wir werden ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen Angehörigen.



Stefan Pinnow
Bürgermeister

Ines Ehmcke
Personalrat

Stadtjubiläum

150 Jahre
Ludwigslust

Aus der Geschichte

1780

Bau der „Steinernen Brücke“ im Schlosspark
Kartonfabrik bezieht das Gebäude hinter dem heutigen Rathaus.

1781/1782

Bau der Clara-Zetkin-Straße

1785

Herzog Friedrich stirbt am 24.04. Friedrich Franz I. wird regierender Herzog von Mecklenburg-Schwerin.

Bau der „Künstlichen Ruine“ (Grotte) im Schlosspark (Fertigstellung 1788)

1786

Bau des Hamburger Tores (Fertigstellung 1793)

1788

Errichtung des Friedrich-Denkmal von Rudolf Kaplunger im Schlosspark

1789/1790

Bau des Schweizerhauses für Herzogin Louise

1790

Herzog Friedrich Franz I. lässt für sein Lieblingssperd ein Grabmal im Park errichten

1791/1792

Errichtung der Glockentürme (Pylonen) am Eingang zum Friedhof und der Mauer aus Ziegeln und Raseneisenstein

1793

Am 05.03. erhält Ludwigslust Marktfleckengerechtigkeit. Dem Ort wird damit die Ansiedlung kleinerer Handwerksbetriebe und das Recht, Handel zu treiben, gestattet. Ludwigslust wird mit einem Palisadenzaun umgeben.

1801

Ludwigslust erhält im Juni ein eigenes Amtsgericht.

1803

Johann Heinrich Suhrlant vollendet das Altargemälde in der Hofkirche.

Erbherzogin Helene Paulowna stirbt am 24.09. in Ludwigslust.

1804

Baubeginn des Mausoleums für Helene Paulowna (Fertigstellung 1806)

Fortsetzung folgt ...

Ein für Ludwigslust maßgeblicher Herrscher bekannt für seine Frömmigkeit – Herzog Friedrich

Friedrich, der Fromme, wurde am 9. November 1717 in Schwerin geboren und war der Sohn von Herzog Christian Ludwig II. In seinen Jugendjahren nahm seine Großtante Auguste großen Einfluss auf seine Entwicklung. Durch sie entfaltete sich u.a. sein Interesse für Theologie und dadurch seine im Wesentlichen vom Pietismus geprägte Frömmigkeit, der er seinen Beinamen verdankte. Er hatte aber auch musikalisches und künstlerisches Talent, welchem er auch in späteren Jahren stets frönte. Nach dem Tod seines Vaters übernahm er am 30. Mai 1756 die Regierung im hoch verschuldeten Mecklenburg. Kurz nach seinem Amtsantritt begann der Siebenjährige Krieg. Nach dem Friedensschluss 1763 war Mecklenburg gezwungen, hohe Geldzahlun-

gen an Preußen zu leisten. Daher versuchte Friedrich die Wirtschaft im Land wieder zu fördern. Er sorgte für die Modernisierung der Infrastruktur und ließ verschiedene Manufakturen errichten. Friedrich wurde als milder, sparsamer und gerechter Herrscher beschrieben, immer im Einklang mit seinen religiösen Ansichten. Während seiner Herrschaft reformierte er u.a. das Schulwesen und schaffte die Folter ab. Friedrich hatte intensiven Einfluss auf die Planung und Ausgestaltung der Schlossanlage Ludwigslust. Im Jahr 1764 verlegte er seine Residenz von Schwerin hierher.

Vor 280 Jahren - am 2. März 1746 - heiratete er Louise Friederike von Württemberg, die Tochter von Erbprinz Friedrich Ludwig von Würt-



Das Denkmal für Friedrich den Frommen im Schloßpark

temberg. Die Ehe blieb kinderlos, sodass sein Neffe Friedrich Franz I. nach seinem Tod am 24. April 1785 die Regentschaft übernahm. Friedrich hinterließ trotz der anfänglichen Hindernisse nach knapp 30 Jahren Herrschaft ein stabilisiertes Land.

Das Ludwigsluster Ehrenbürgerrecht

In den letzten 150 Jahren wurde in Ludwigslust zehn Mal das Ehrenbürgerrecht verliehen. Alle ausgezeichneten Personen vereint, dass sie sich in ihrem Wirken für die Stadt Ludwigslust eingesetzt haben. Die folgende Übersicht gibt einen Überblick über die Ehrenbürgerinnen und Ehrenbürger unserer Stadt:

	Datum	Anlass
Gustav Steffen	08.12.1879	Ende seiner Tätigkeit als Bürgermeister
Dr. theol. Ludwig Heinrich Martin Daneel	07.11.1895	40. Dienstjubiläum
Otto Kaysel	01.07.1920	Eintritt in den Ruhestand
Otto Jantzen	15.02.1921	Ende seiner 30jährigen Amtszeit als Bürgermeister
Großherzog Friedrich Franz IV von Mecklenburg	07.06.1929	Silberhochzeit
Herman Schuldt	16.04.1966	20. Gründungstag der SED
Meta Malikowski, ehemalige Bürgermeisterin	16.09.1966	80. Geburtstag
Ehepaar Sofia und Nikolai Ewstignejew	11.11.1976	Ratsbeschluss im Rahmen der deutsch-sowjetischen Freundschaft
Pastor Bruno Theek	20.05.1986	95. Geburtstag
Leonard Linton	03.05.2000	55. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus



Die erste Bürgermeisterin von Ludwigslust - Meta Malikowski



Der Entwurf für die Ehrenbürgerurkunde für Großherzog Friedrich Franz IV aus dem Jahr 1929

Ein Ball für die Geschichte

200 Gäste eröffnen glanzvoll das Jubiläumsjahr 2026

In festlicher Garderobe – stilvolle Kleider und elegante Anzüge – feierten 200 Gäste in der eigens dekorierten und von außen stimmungsvoll beleuchteten Stadthalle einen unvergesslichen Abend. Mit dem Festlichen Jubiläumsball am 28. Februar 2026 wurde das 150-jährige Stadtjubiläum von Ludwigslust glanzvoll eröffnet und der Auftakt für ein ganz besonderes Festjahr gesetzt – ein Jahr voller Geschichte, Erinnerungen und gemeinsamer Momente.

Nach dem Einlass begrüßte Bürgermeister Stefan Pinnow um 18.30 Uhr die Gäste mit einer feierlichen Ansprache, bevor ein stilvolles Buffet den kulinarischen Rahmen des Abends bildete. Mit einem festlichen Wiener Walzer eröffneten der Bürgermeister und seine Frau traditionell die Tanzfläche und gaben damit den schwungvollen Auftakt für eine rauschende Ballnacht. Die Showtanzgruppen des Tanzstudios Hagenow begeisterten das Publikum mit beeindruckenden Choreografien zu den Songs „Träume“, „Bohemian Rhapsody“, „Radetzky Rap“ und „Amadeus“ und sorgten für mitreißende Momente. Gemeinsam mit der Galaband „Vocal Invitation“ aus Berlin und DJ Martin Bohnhoff entstand so ein abwechslungsreiches Programm, das die Gäste auf der großzügigen Tanzfläche bis in den späten Abend hinein in beste Stimmung versetzte. Für bleibende Erinnerungen sorgten besondere Fotoaktionen im Rahmen des Abends. An einer Fotobox konnten die Gäste spontane Schnappschüsse aufnehmen und die Bilder direkt vor Ort ausgedruckt als persönliche Erinnerung mit nach Hause nehmen. Zusätzlich bot eine stilvoll gestaltete Fotowand mit blauem Teppich den passenden Rahmen



für gemeinsame Gruppenaufnahmen und festliche Erinnerungsfotos.

Ein herzlicher Dank gilt den beteiligten Dienstleistern – Tonkreis Veranstaltungstechnik aus Ludwigslust, Die Dekorei aus Neustadt-Glewe, More for Events aus Ludwigslust, Lisa Pingel Fotografie sowie Z.W.S.S. Sicherheitsdienste aus Gammelin und allen beteiligten Helfern – die mit ihrem überragenden Engagement maßgeblich zum Gelingen des Abends beitrugen.

Die große Resonanz unterstreicht die Vorfreude auf das Jubiläumsjahr: Bereits im Januar war die Veranstaltung vollständig ausverkauft. Das nächste große Highlight im Jubiläumsjahr sind die Festtage vom 18. bis 21. Juni. Höhepunkte

sind am 20. Juni 2026 die große Festmeile mit Kinder- und Familienfest, Blaulichtmeile, historischen Markt sowie das traditionelle Lindenfest. Den feierlichen

Abschluss der Festtage bildet am 21. Juni 2026 ein Festumzug durch das gesamte Stadtgebiet. Weitere Infos dazu finden Sie auf der Internetseite der Stadt Ludwigslust.



Fotos: Lisa Pingel Fotografie



Neues aus dem Heimatstübchen

Die Aufsicht in der Flussbadeanstalt führten drei Damen.

Ab Juni 1929 war Anna Bobsien Bademeisterin in der Flussbadeanstalt in der Wöbbeliner Straße. Sie stammte aus Hamburg - Bergedorf und war die Frau des Straßenwärters Wilhelm Bobsien. Nach einem Unfall im November 1935 konnte sie diese Tätigkeit nicht mehr ausüben. Im Sommer 1936 wird Frieda Bobsien als Bademeisterin angestellt. Sie ist die Frau des Viehhändlers Wilhelm Bobsien aus der Wöbbeliner Straße 21 und wird von der Stadt verpflichtet, die Prü-

fung als Schwimmeisterin abzulegen. Bisher konnte nicht geklärt werden, ob die beiden Damen miteinander verwandt sind.

Als Vertretung für die Bademeisterin Bobsien wird Charlotte Behrend von der Stadt im Sommer 1937 angestellt. Sie ist die Ehefrau des Arbeiters Ernst Behrend aus dem Lüblower Weg. Ihre Aufgabe ist es, auf die Einhaltung der Badeordnung zu achten und eventuelle Verstöße dem Bürgermeister zu melden. „Insbesondere hat sie

für Anstand und Sitte im Badebetrieb Sorge zu tragen“, so die Formulierung aus ihrem Vertrag. Frau Behrend wird auch in den folgenden Jahren als Bademeisterin bis 1944 beschäftigt. Die Familie lebte zu diesem Zeitpunkt in der Nummerstraße.

Sind diese drei Damen eventuell heute noch Ludwigslustern bekannt? Für Hinweise und Erinnerungen wären wir sehr dankbar. Sie erreichen Bernd Wollschläger telefonisch unter 0173/2474039



Eintrittskarte für die Flussbadeanstalt, Stadtarchiv

oder Sie können uns nach Terminabsprache in der Schloßstraße 46 besuchen.

Malkurs zum Stadtjubiläum: Kreativ werden mit Cornelia Engel

18.04.2026 | 10:00 Uhr | DevelUP

Im Rahmen des 150. Stadtjubiläums lädt die Stadt Ludwigslust zu einem besonders kreativen Angebot ein: Am 18.04. von 10:00 bis 15:15 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit, im Makerspace der vhs Ludwigslust im DevelUP ihr eigenes Kunstwerk zu gestalten. Unter professioneller Anleitung malen die Teilnehmenden die Grotte im Schlosspark mit Acrylfarben, ausschließlich mit den mecklenburgischen Farben - Ultramarinblau, Gelb, Zinnoberrot und Weiß.

Der Kurs richtet sich sowohl an Anfängerinnen und Anfänger als auch an Fortgeschrittene und bietet eine individuelle Begleitung. Alle benötigten Materialien werden gestellt. Sie können aber auch gerne ihre Lieblingspinsel mitbringen.

Die Teilnahme kostet 10 € pro Person und wird vor Ort bezahlt. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 10.04. per E-Mail an stadtjubilaeum@ludwigslust.de oder telefonisch unter 03874 526-115 bei Frau Stollenwerk möglich.



Weltwassertag

mit Erni und Bert LIVE



Kinderveranstaltungen

Stadthalle Ludwigslust
14:00 & 15:00 Uhr

24
MÄRZ

Eintritt frei,
Freie Platzwahl



Städtwerke Ludwigslust-Grabow
familia

Weltwassertag

mit Sven Plöger LIVE

Stadthalle Ludwigslust
Einlass ab 18:30 Uhr
Beginn: 19:00 Uhr

24
MÄRZ

Ticket erforderlich
Freie Platzwahl
Eintritt frei!

Tickets erhältlich in der Stadtinformation Ludwigslust und den Kundencentern der Stadtwerke Ludwigslust-Grabow GmbH



Städtwerke Ludwigslust-Grabow
Foto von www.pino-petrillo.de

Vortrag: Mecklenburgischer Planschatz von Sigrid Puntigam



27.03.2026 | 18.30 Uhr | Schlosscafé

In diesem Jahr feiert Ludwigslust bedeutende Jubiläen: 250 Jahre Schloss und 150 Jahre Stadtrecht Ludwigslust.

Mit der Entdeckung „des Mecklenburgischen Planschatzes“ in der Landesbibliothek Mecklenburg-Vorpommern eröffnete sich für Guenther Uecker der Blick auf die Ideen, die zur Entstehung dieses einmaligen Ensembles Ludwigslust führten. Er enthält eine umfangreiche, unbekannte, verloren geglaubte Sammlung an Architekturzeichnungen des 18. Jahrhunderts und stammt ursprünglich aus dem Schloss Ludwigslust.

Sie umfasst das Bauwesen der Herzöge von Mecklenburg-Schwerin im 18. Jahrhundert, aber auch überregionale und internationale Bestände.

Das Konvolut zeigt die europäische Orientierung, Vernetzung, das hohe Niveau des mecklenburgischen Hofes und gibt Einblick in die Bau- und Repräsentationspolitik der herzoglichen Auftraggeber. Die Sammlung brachte eine Fülle an neuen Erkenntnissen, einen enormen Wissenszuwachs, der eine Neubewertung der mecklenburgischen Architekturgeschichte des 18. Jahrhunderts erlaubt und leistet einen Beitrag zur Restaurierung der mecklenburgischen Schlösser. Mit dem „Mecklenburgischen Planschatz“ konnte das Land einen Teil seiner kulturellen Identität zurückgewinnen.

Sigrid Puntigam gibt faszinierende Einblicke in historische Architekturzeichnungen und ihre Bedeutung für die Landes- und Stadtgeschich-



te sowie für die Historie des Ludwigsluster Barockschlosses. Eintritt: 5 € an der Abendkasse.

Veranstalter: HGV – Handelsund Gewerbeverein Ludwigslust und Umgebung e. V.

GESUCHT
für den Festumzug am 21.06.2026

Kontakt:
Frau Stollenwerk
stadtjubilaeum@ludwigslust.de
03874/526-115

Eisenbahner, Post/Postmitarbeiter und FDJler!

>>> Kleidung, Requisiten & Akteure <<<

kukuna 20. KUNST- UND KULTURNACHT LUDWIGSLUST

WERDET TEIL DER KUKUNA

Plant ihr, Teil der Jubiläums-Kunst- und Kulturnacht am 12.9.26 von 18 bis 24 Uhr in Ludwigslust zu werden?

Ob Künstler*in, Live-Act oder besondere Location - wenn ihr euch hier wiederfindet, seid dabei!
Meldet euch bis zum 31. Mai an und lasst uns gemeinsam zum 150. Stadtjubiläum eine unvergessliche, magische Nacht schaffen!

Theater | Tanz | Ballettperformance
(Licht-)Installation | (digitale) Fotografie
Musik | Gesang | Comedy
Ausstellung | Art Galerie | Bildende Kunst
Historie | Bauwerke | kulturelle Denkmäler
Walk Act | Stand Up | Akrobatik
Literatur | Film | Lesung | Ausstellung

ANMELDEUNG BIS ZUM 31.5.26

Anmeldeformular und weitere Informationen: www.ludwigslust.de/kukuna

Regional MARKT
LUDWIGSLUST | LUST AUF LEBEN

Regionalmarkt Ludwigslust
Sa., 18.04.2026
10 bis 15 Uhr | Alexandrinenplatz | Eintritt: frei
Kinderflohmarkt vom Zebef e.V.
auf dem Parkplatz vor dem Mehrgenerationenhaus

Der Regionalmarkt Ludwigslust wird gefördert gemäß Richtlinie für die Förderung der lokalen Entwicklung LEADER (LEADER-RL M-V).

www.ludwigslust.de/regionalmarkt

Einladung zum nächsten Workshop STARTKLAR

Definieren Sie Ihr persönliches Unternehmerprofil

25.03.2026 | 18:00 Uhr | Zukunftszentrum DevelUP oder online

Die Workshopreihe „Startklar“ unterstützt bei der Rolle als Unternehmerin oder Unternehmer.

Wer in die Selbstständigkeit startet, bringt mehr mit als nur eine Idee: Ausbildung, Berufserfahrung, Talente und persönliche Stärken. Im Modul „Profil, Kompetenzen, Stärken & Ressourcen“ der Workshopreihe „Startklar: Selbstständigkeit im Landkreis Ludwigslust-Parchim“ steht die Frage im Mittelpunkt, wie daraus ein stimmiges Unternehmerprofil entsteht. Die Teilnehmenden analysieren, welche Kompetenzen, Erfahrungen und Ressourcen sie mitbringen, wie sie diese gezielt einsetzen können und wie sich ihre Rolle als Unternehmerin oder Un-



ternehmer klarer fassen lässt. Ziel ist, mehr Sicherheit im Auftreten zu gewinnen und Angebote, Kommunikation und Entscheidungen

besser am eigenen Profil auszurichten. Wergern dabei sein möchte, es aber nicht schafft vor Ort zu sein, der kann sich auch bequem online

dazuschalten. Um eine größtmögliche Flexibilität der Teilnahme zu gewährleisten, findet die Workshopreihe nämlich hybrid statt.

Gründungsberaterin Brit Tiedemann unterstützt seit vielen Jahren Gründerinnen und Gründer dabei, ihr Profil im Businessplan, in der Strategieentwicklung und im Gespräch mit Banken und Förderern sichtbar zu machen.

Teilnahme: kostenfrei, mit Anmeldung

Anmeldung & Kontakt:

Startup- und Gründungskordinator im DevelUP

E-Mail: henrik.wegner@kreis-lup.de

Telefon: 03871 7226404

Text: Henrik Wegner

Aktuelles vom Weltladen

Seit dem November letzten Jahres hat der Ludwigsluster Weltladen bis auf Weiteres im Zebef seine Zelte aufgeschlagen.

Nach dem schweren Wasserschaden im Geschäft in der Schloßstraße im August 2024 und dem vorübergehenden Ausweichquartier im evangelischen Gemeindehaus gibt es jetzt hier

von Dienstag bis Freitag zwischen 14:00 und 18:00 Uhr die Möglichkeit, fair gehandelte Produkte zu erwerben.

Schauen Sie doch mal herein und lassen sich von dem reichhaltigen Sortiment an Kaffee, Tee und Schokolade oder dem bunten Frühlingsangebot überraschen.



Ostern steht vor der Tür

Text & Foto: Weltladen e.V.

Jubiläumsbesuch in der Neustädter Straße

Bürgermeister gratuliert Ingenieurgesellschaft

Zum Jubiläum der Ingenieurgesellschaft Hindrick Stüvel mbH gratulierte die Stadt Ludwigslust persönlich: Bürgermeister Stefan Pinnow und Wirtschaftsförderer Aram Khachatryan besuchten das Unternehmen in der Neustädter Straße, überreichten eine Jubiläumsurkunde sowie die Jubiläumsbox der Stadt und nutzten die

Gelegenheit zum intensiven Austausch mit der Geschäftsführung. Im Gespräch mit Dipl.-Ing. Haiko Hirsch, der im Jahr 2019 die Geschäftsführung der Gesellschaft übernommen hat, und Prokurist Sebastian Meier wurde die bewegte Geschichte des Unternehmens beleuchtet: Gegründet wurde die Gesellschaft mit Vertrag vom 9. Fe-

bruar 1991. Zum Start übernahm die GmbH sieben Mitarbeitende aus dem kurz zuvor aufgelösten Betriebsteil Projektierung des VEB Meliorationsbau Schwerin – ein Schritt, der nicht nur Arbeitsplätze und Fachwissen sicherte, sondern auch den Grundstein für die erfolgreiche Entwicklung am Standort Ludwigslust legte. Die Büroräume in der Neustädter Straße werden seitdem durchgängig genutzt und sind bis heute Sitz des Unternehmens.

Ein weiterer Meilenstein folgte zum 1. Oktober 2017: Das von Herrn Hindrick Stüvel geführte Ingenieurbüro in Seevetal wurde in die GmbH eingegliedert. Heute beschäftigt die Ingenieurgesellschaft acht Mitarbeitende in Ludwigslust sowie elf weitere am Standort Seevetal.

Als anerkannter Ausbildungsbetrieb engagiert sich das Unternehmen zudem für den Fachkräftenachwuchs und bildet Vermessungstechnikerinnen und

Vermessungstechniker sowie Bauzeichnerinnen und Bauzeichner aus.

Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt in der Planung von Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerken einschließlich der örtlichen Bauüberwachung. Damit trägt das Unternehmen seit vielen Jahren maßgeblich zur Entwicklung und Modernisierung von Infrastrukturprojekten bei – regional wie überregional.

Seit Januar 2025 ist die Ingenieurgesellschaft zudem Tochtergesellschaft der Ingenieurbüro Kuhn und Partner mbB mit Sitz in Braunschweig.

Die Stadt Ludwigslust bedankt sich für das langjährige Engagement, die Verbundenheit zum Standort und die kontinuierliche Ausbildungsarbeit. Das Jubiläum ist ein sichtbares Zeichen für unternehmerische Beständigkeit, fachliche Kompetenz und erfolgreiche Entwicklung – verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft.



Die VEWOBA wird 35 Jahre alt

Entstanden aus dem kommunalen Gebäudewirtschaftsbetrieb wurde am 05.02.1991 die heutige **VEWOBA Wohnungsbaugesellschaft Ludwigslust mbH** gegründet.

Zum damaligen Zeitpunkt beschäftigte die VEWOBA rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Bereichen Wohnungsverwaltung, Regiebetrieb sowie der damaligen Heizungsversorgung. Der Betriebsleiter der Gebäudewirtschaft, Herr Harry Lutzke, übernahm im Zuge der Umwandlung die Geschäftsführung des neu gegründeten Un-

ternehmens. Diese Funktion übte er bis zu seinem Renteneintritt im Jahr 2022 aus.

Im Februar 1991 verwaltete die VEWOBA insgesamt

- 1.458 eigene Wohnungen,
- 929 Wohnungen für Dritte sowie
- 93 weitere Verwaltungseinheiten.

In den folgenden Jahren stand die Gesellschaft immer wieder vor großen Herausforderungen, die erfolgreich gemeistert wurden und den Fortbestand des Unternehmens sicherten. Einige wichtige Meilensteine:



Wichtige Stationen der Unternehmensentwicklung

1993

Um- und Ausbau der Heizungsanlagen im Bahnhofsviertel und im Parkviertel mit einem Investitionsvolumen von 11,2 Mio. DM.

1994

Beginn der energetischen Sanierung und Komplexsanierung von Wohnungen (Dach, Fassade, Fenster).

1995

Bewältigung von Altschulden sowie Umsetzung von Privatisie-

rungsaufgaben.

1997

Balkonanbau in der R.-Tarnow-Straße.

Ab 2000

Umsetzung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes mit gezieltem Rückbau von Wohnungen in der R.-Tarnow-Straße, Parkstraße, Findorffstraße und Suhllandstraße.

2003

Erwerb der Stadtentwicklungs-

gesellschaft als Tochterunternehmen.

Ab 2005

Realisierung mehrerer Neubauprojekte:

- Louisenstraße
- R.-Tarnow-Straße (2008)
- Findorffstraße (2017)
- Suhllandstraße (2022)
- ab 2026 Parkstraße

Zum 01.01.2022 wurde Herr Eckhard Will zum neuen Geschäftsführer bestellt.

Blick in die Zukunft

Auch in Zukunft wird die VEWOBA weiter in neue Projekte investieren, modernen und bezahlbaren Wohnraum schaffen und ihre

Aufgaben als verlässlicher Partner der Stadt verantwortungsvoll erfüllen.

35 Jahre VEWOBA stehen für Kon-

tinuität, Entwicklung und Engagement für die Menschen in Ludwigslust – eine Erfolgsgeschichte, die weitergeschrieben wird.



Wir gratulieren

Die Stadt Ludwigslust gratuliert ganz herzlich den Geburtstagskindern vom 21.03.2026 - 20.04.2026 zum

95. Jubiläum

Frau Annemarie Hannemann
Frau Luise Fleck

90. Jubiläum

Frau Erna Klewe

85. Jubiläum

Frau Elke Schneider
Frau Margitta Sobotta
Herrn Volker Hoyer
Frau Maria Daskiewitsch
Frau Margot Mayer
Frau Barbara Knispel
Frau Lieselotte Kunze

80. Jubiläum

Herrn Wolfgang Eger
Frau Heide Hinrichs
Frau Erika Knötel
Frau Christine Konderla
Frau Hannelore Prill
Frau Ingrid Bartelt
Frau Dorothea Geister

75. Jubiläum

Frau Regina Höhne
Frau Marianne Fialkowski
Herrn Ewald Schulz
Frau Helga Techentin
Herrn Horst Hoffmann

Herzlichen Glückwunsch!

Die Stadt Ludwigslust gratuliert ganz herzlich unseren Ehejubilaren

Marlis und Rudolf Wendl
sowie
Karin und Wolfgang Schult
außerdem
Karin und Kurt Rugenstein

**zur
diamantenen Hochzeit.**

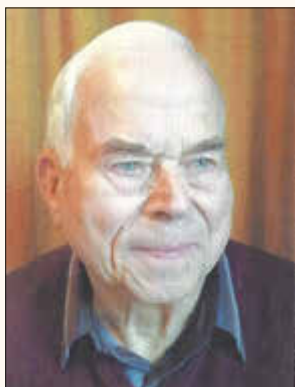
Renate und Rudolf Hantke
sowie
Heidmarie und
Bruno Brockmüller

zur eisernen Hochzeit.

Herzlichen Glückwunsch!

Lebensqualität

Christian Voß liest aus „Hanne Nüte un de lütte Pudel“



Christian Voß aus Rostock

Im Jahre 1860 wurde in der Hinstorffschen Hofbuchhandlung in der Ludwigsluster Schloßstraße 51 das Buch „Hanne Nüte un de lütte Pudel“ gedruckt. Hauptfiguren in der Verserzählung von Fritz Reuter sind Johann Snut, genannt Hanne Nüte, der Sohn des Dorfschmieds, und die Tochter eines Dorfarmen, Ficken Schmidt, die wegen ihrer krausen Haare „de lütte Pudel“ gerufen wird. „Hanne Nüte“ ist sicher nicht das bedeutende Werk des niederdeutschen Klassikers, aber eines der schönsten. Es beinhaltet auch das Gedicht „Ick weit einen Eikboom ...“, das nach der Vertonung durch Wilhelm Bade zur heimlichen Nationalhymne von Mecklenburg-Vorpommern wurde. Aus „Hanne Nüte“ liest am 27. März, um 15:00 Uhr, im Rathaussaal Ludwigslust Christian Voß aus Rostock. Der emeritierte Pastor, der durch seine plattdeutschen Gottesdienste und Lesungen über Mecklenburg hinaus bekannt wurde, hat sich intensiv mit dem Werk Fritz Reuters beschäftigt. Die Johannes-Gillhoff-Gesellschaft, die Stadtbibliothek Ludwigslust und die Stiftung Mecklenburg setzen mit dieser Lesung die traditionelle Veranstaltungsreihe „Plattdütsch tau'n Hoegen un Besinnen“ fort. Der Eintritt beträgt 5 €.

Kinobesuch und Spielenachmittag der OG VII der Volkssolidarität

Die Gruppe VII der Volkssolidarität traf sich am 29. Januar zum gemeinsamen Kinobesuch im Luna Filmtheater. Gezeigt wurde der Film „Extrawurst“ mit Christoph Maria Herbst und Hape Kerkeling. Eine Besetzung, die einen heiteren Nachmittag verspricht. Die Geschichte spielt im Tennisclub Langenheide. Der Vereinsvorsitzende lässt über die Anschaffung eines neuen Grills abstimmen.



Foto: R. Maschke

Aus dem Vorschlag von Melanie, für ihren Doppelpartner (einziges muslimisches Vereinsmitglied) einen zweiten Grill zu kaufen, entwickelt sich ein Schlagabtausch über Deutschlands Stammtischthemen wie z. B. Rassismus, Ausländerhass, Klimawandel, Politik und vieles mehr. Das Streitgespräch schaukelt sich hoch und es wird klar: hier geht es um mehr!...

Ein sehr lustiger Film zum Fremdschämen und Nachdenken. Wir Besucher des fast voll besetzten Kinos amüsierten uns prächtig. Selten wirkte ein Film so nach.

Ein weiterer Höhepunkt war für uns am 19. Februar unser Spielenachmittag. Passend zur Jahreszeit ließen wir uns Schmalzstullen und Heißgetränke schmecken. Zu Beginn gab Frau Balzer vom Landesverband der Volkssolidarität eine Einführung in das Notrufsystem. Sie sprach über die Möglichkeiten und



Vorzüge des mobilen Notrufs und des Hausnotrufs. Im Anschluss hatten wir viel Spaß bei mitgebrachten Gesellschafts- und Kartenspielen. Auch ein selbstgebautes Rechen-spiel kam zum Einsatz. Es wurde ein abwechslungsreicher Nachmittag mit interessanten Gesprächen und Spielen.

Text: C. Zielke

Sensibilisierungswoche 2026 in Ludwigslust „LULU Demenz NAH“ Gemeinsam für mehr Verständnis und Miteinander

18.04.-26.04.2026 | verschiedene Orte in Ludwigslust

In diesem Jahr findet erstmalig die demenzsensible Woche „**LULU Demenz NAH**“ in Ludwigslust statt – eine Initiative die dazu einlädt, sich mit dem Thema Demenz auseinanderzusetzen, Vorurteile abzubauen und ein stärkeres Bewusstsein für die Bedürfnisse betroffener Menschen zu schaffen. Mit einem abwechslungsreichen Programm richtet sich die Aktionswoche sowohl an Seniorinnen und Senioren als auch an Angehörige, Interessierte, und alle die zu einer solidarischen Gemeinschaft beitragen möchten. Demenz betrifft viele Familien direkt oder indirekt. Umso wichtiger ist es, offen darüber zu sprechen und Wege zu finden, den Alltag für Menschen mit Demenz möglichst selbstbestimmt und würdevoll zu gestalten. Der Arbeitskreis „*Sorgende Gemeinschaft für Menschen mit Demenz Ludwigslust*“ richtet diese Sensibilisierungswoche aus und freut sich auf eine rege Beteiligung, ein großes Interesse und viele schöne Begegnungen mit den Menschen in Ludwigslust. Mit dem Frühlingmarkt am 18.04.2026 beginnt die Reise des „Lila Sofas“. Geplant sind dabei verschiedene Aktionen rund um

„Das Lila Sofa“ welches auf die Reise durch die Stadt Ludwigslust gehen wird. An den verschiedenen Standorten gibt es dann Zeit für Begegnungen, Möglichkeiten des Austausches und viele interessante Mitmachaktionen.

Das landesweite Pflanzwochenende der Deutschen Alzheimer Gesellschaft MV wird am **25.04.2026** durch ein **Pflanztag** bereichert. Dabei werden „Vergissmeinnicht“ an verschiedenen Orten der Stadt gepflanzt.

Mit dieser Ankündigung rufen wir gerne alle Interessierten, Menschen mit Demenz und Angehörige dazu auf, sich an der Pflanzaktion zu beteiligen. Wir wollen Zeichen setzen für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen.

Am 26.04.2026 wird die Demenzsensible Woche im Rahmen eines Gottesdienstes in der Stadtkirche würdevoll beendet.

Die gemeinschaftlichen und kreativen Mitmachaktionen und Begegnungsangebote sollen zeigen, wie Lebensfreude trotz Einschränkungen möglich bleibt. Ziel ist es Berührungsängste abzubauen und Menschen mit Demenz aktiv in das gesellschaftliche Leben einzubeziehen. Die Veranstalterinnen und Veranstalter betonen, dass eine

demenzsensible Gesellschaft bei jedem Einzelnen beginnt – mit Geduld, Respekt und Aufmerksamkeit. Schon kleine Gesten können im Alltag einen großen Unterschied machen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an den Veranstaltungen teilzunehmen und sich zu informieren. Das vollständige Programm sowie weitere Details zu den Terminen und Veranstaltungsorten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich zu engagieren, Fragen zu stellen und Teil einer Gemeinschaft zu werden, die hinschaut und unterstützt.

Gemeinsam können wir dazu beitragen, das Leben von Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen ein Stück leichter zu machen.

Text: Arbeitskreis „*Sorgende Gemeinschaft für Menschen mit Demenz Ludwigslust*“
Andrea Schawe

Kontakt:
Pflegestützpunkt Ludwigslust
Sozialberaterin Andrea Schawe
Garnisonsstraße 1
19288 Ludwigslust
Telefon: 03871 722-5093
E-Mail: A.Schawe@kreis-lup.de



Premiere von Wilfried Rachow mit „Vull dat platte Läben“



W. Rachow Foto: Anke Ballhorn

Wilfried Rachow, Jahrgang 1949, wurde in Neubukow geboren und wuchs auf dem Land auf. Der Vater war Gärtner und es gab immer viel zu tun in der Landwirtschaft. Er legte das Abitur in Bad Döberan ab, studierte Maschinenbau und arbeitete im Schiffbau. Mit dem Renteneintritt begann seine Arbeit als Plattdeutsch-Dozent

an der VHS Schwerin. Es folgten Veröffentlichungen im Mecklenburg-Magazin (Heimatkurier) der Schweriner Volkszeitung. Bisher erschienen plattdeutsche Texte für Zeitungen, Sammelwerke und Anthologien, wie beispielsweise „Plattdütsch Blaumen“ und dem bekannten „Voß-un-Haas-Kalender“.

Seine Ehefrau überredete ihn, sein erstes eigenständiges Buch mit den schönsten Geschichten zu veröffentlichen. Der Cartoonist Mario Lars hat das Buch illustriert.

Das Publikum hörte als Erstes die „Geschichte vom Kaffeetrinken“ und „Nummernschild-Sudoku“. Rachow erzählte, dass er früher Ziegen hüten musste und gern die Milch trank. Deshalb ist auch das Gedicht „Die beiden Ziegen“ entstanden. Er las Geschichten, die für jeden Monat geschrieben wurden. Für das Publikum war es ein humorvolles Erinnern an die Kindheit und Jugend mit ihren Streichen. Ein gelungener Auftakt des plattdeutschen Autors, der in Gneven am Schweriner See lebt.



Zaubern bei Kerzenschein

Auf den Spuren von Harry Potter

Am 06. Februar fand zum 18. Mal die traditionelle Lesenacht vor den Februarferien in Alt Krenzlin statt.

In diesem Jahr stand die Veranstaltung ganz im Zeichen von Harry Potter – jenem Thema, mit dem die Lesenacht im Jahr 2008 ihren Anfang nahm.

Gemeinsam mit der Ludwigsluster Bibliothekarin Manuela Gawlick

liefen die Kinder über Bahnsteig 9 ¾, fuhren mit dem Hogwarts-Express, schlichen durch dunkle Gänge und entdeckten jede Menge Magie.

In dieser Welt ist nichts, wie es auf den ersten Blick scheint. Es ist eine Welt, in der sich Bilder bewegen, Eulen Post bringen und mutige Kinder lernen mit Zauberstäben umzugehen.

Und mitten in all dem steht ein Junge, der eigentlich nur wissen wollte, wer er wirklich ist – und dabei erfährt, wie viel Mut in ihm steckt.

Gemeinsam begaben sich alle auf die spannende Suche nach dem „Geheimnis des Steins der Weisen“ und erlebten eine unvergessliche Nacht voller Fantasie und Abenteuer.



Kinder der Kita Alt Krenzlin bei der Harry Potter Lesenacht

Foto: Stefan Hornig

Lebensqualität

Komme, tanze mit!

Erlebnistanz

- Erlebe eine Vielzahl von Tänzen aus aller Welt in geselliger Form.
- Die Freude am Mitmachen steht stets im Vordergrund.
- Es tanzen alle gemeinsam in der Gruppe. Teilnehmer/-innen mit oder ohne Partner sind herzlich willkommen.
- Tänzerische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
- Es wird Ausdauer, Konzentration und Gedächtnisleistung trainiert und ausgebaut.

Treffpunkt:

jeden Mittwoch 10:00 - 11:30 Uhr, Saal des Behindertenverbandes, Am Umspannwerk 8, Ludwigslust
Kommen Sie, schnuppern Sie und tanzen Sie mit.

Kontakt: 03874 22429

Büro Behindertenverband

Tanznachmittag für Seniorinnen und Senioren

Einmal im Monat findet jeweils an einem Sonntag ein Tanznachmittag von 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr statt. Der Eintritt kostet 12,00 € und beinhaltet 1 Stück Torte und Kaffee satt. Alkoholische und alkoholfreie Getränke können käuflich zu einem moderaten Preis erworben werden.

Zu dem Tanznachmittag ist jeder, der Lust und Laune hat, herzlich eingeladen. Ob allein oder als Paar, jeder ist willkommen! Bringen Sie gerne Ihre Bekannten und Freunde mit. Bei flotter Discomusik kann das Tanzbein geschwungen werden.

Die nächsten Termine sind wie folgt vorgemerkt:

19.04.2026

17.05.2026

07.06.2026

Wo:

Am Umspannwerk 8, Techentin
Um Anmeldung wird gebeten bis jeweils Donnerstag vor Beginn der nächsten Veranstaltung unter Tel.: 03874 22429 (09:00 Uhr – 15:00 Uhr oder Anrufbeantworter)

Veranstalter:

Behindertenverband Ludwigslust e.V.

Anke Gohsmann und Wolfgang Kniep begeisterten das Publikum

Schmunzeln, Lachen und Mitmachen war das Motto bei „Tierisch menschlich“ im voll besetzten Rathausaal. Das plattdeutsche Duo Gohsmann und Kniep wollte aber

auch zum Nachdenken anregen mit ihren Geschichten, Gedichten und Liedern. Dass „Tiere auch nur Menschen“ sind, wurde dem Publikum auf amüsante Weise klar

und sorgte für viele Lacher. Die Johannes-Gillhoff-Gesellschaft, die Stadtbibliothek Ludwigslust und die Stiftung Mecklenburg hatten mit der ersten

plattdeutschen Veranstaltung im Jahr 2026 erfolgreich ihre Veranstaltungsreihe „Plattdütsch taun'n Hoegen un Besinnen“ mit vielen Besuchern eröffnet.



A. Gohsmann und W. Kniep

Foto: Anke Ballhorn

Plattdeutsche Jahrestagung - Programm

„Ja, öwer wecker Weg was de rechte?“

Die Niederdeutsche Literatur zwischen 1949 und 1989 in Ost und West

Gemeinsame Jahrestagung der Fritz-Reuter-Gesellschaft, der Johannes-Gillhoff-Gesellschaft und der Brinckman-Freunde im Lichthof des Rathauses Ludwigslust vom 20. bis 21. März 2026

Jede/r Interessierte ist herzlich am Freitag, 20:00 Uhr sowie am Samstag eingeladen, an den Vorträgen teilzunehmen.

Freitag, 20.03.2026

14:00 Uhr Mitgliederversammlung des Fördervereins Reuter-Museen
15:00 Uhr Arbeitstagung des Beirates der Fritz-Reuter-Gesellschaft
16:00 Uhr Mitgliederversammlung der Fritz-Reuter-Gesellschaft
20:00 Uhr Dr. Barbara Scheuermann, Göttingen: Jürgen Grambow (1941 - 2003) aus Rostock – Einer der „die Poesie über Land getragen“ hat.

Samstag, 21.03.2026

09:00 Uhr Eröffnung: Dr. Hans-Jörg Grundmann, Präsident der Fritz-

Reuter-Gesellschaft
09:10 Uhr Kinder der Grundschule Fritz Reuter Ludwigslust
09:20 Uhr Grußworte: Stefan Pinnow, Bürgermeister der Stadt Ludwigslust
09:25 Uhr Kinder der Kita Johannes-Gillhoff
09:35 Uhr Dr. Cornelia Nenz, Stralsund: Als der NDR „Talk up Platt“ aus der DDR sendete und andere Zeitreisen
09:55 Uhr Vortrag: Heinrich Siefert, Cloppenburg: Niederdeutsche Autorinnen und Autoren zwischen 1945 und 1990 – kritisch, aktuell, zukunftsorientiert; W. Siefkes, E. Reinke, H. Bredendiek, H. von der Wall

10:15 Uhr Pause
10:30 Uhr Dieter W. Angrick, Schwerin: Plattdeutsch im „Norddeutschen Leuchtturm“
10:50 Uhr Dr. Reinhard Goltz, Bremen: Von Loff und Ehr. Plattdeutsche Literaturpreise in Ost und West
11:10 Uhr Dr. Wolfgang Krischke, Hamburg: Landmarken der niederdeutschen Literatur. Die neue Datenbank Literaturorte. Wo Niederdeutsch zuhause ist.
11:30 Uhr Hans-Joachim Stech, Dömitz, liest die Geschichte „Putting orrer Woans Fritz Reuter in den Häben keem“ von Gerd Lüpke



Johannes Gillhoff - ein niederdeutscher Autor

11:50 Uhr Fragen und Äußerungen der Zuhörer

Mittagspause

14:00 Uhr Hartmut Brun, Polz: Führung über die Festung Dömitz und zum Reuterstein auf der Kalißer Heide

Spätbummel zum „Frühlingszauber Schloss Ludwigslust“ am 11.04.2026

Wenn rund um das Schloss der Frühlingszauber Einzug hält, lohnt sich auch ein Besuch in der Ludwigsluster Innenstadt. Anlässlich des „Frühlingszauber Schloss Ludwigslust“ vom 10. bis

12. April 2026 laden die Händlerinnen und Händler der Stadt zu einem besonderen Einkaufsabend ein. Am Samstag, den 11. April 2026, öffnen die teilnehmenden Geschäfte ihre Türen bis 19 Uhr.

Besucherinnen und Besucher haben damit ausreichend Zeit, nach einem Spaziergang über die Veranstaltung noch gemütlich durch die Geschäfte zu bummeln, einzukaufen und die Innenstadt zu genießen.

Der Spätbummel verbindet das frühlingshafte Veranstaltungswochenende mit einem zusätzlichen Angebot des lokalen Einzelhandels und lädt dazu ein, Ludwigslust von seiner lebendigen Seite zu erleben.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer für Handarbeitstreff im CampHus gesucht!

Stricken, Häkeln, Sticken, Klöppeln – alles, was das Herz von handarbeitsaffinen Menschen höherschlagen lässt, bewerkstelligt sich in Gemeinschaft besser. „Wir möchten wieder einen regelmäßigen Handarbeitstreff in unse-

rer Begegnungsstätte etablieren“, erklärt CampHus-Managerin Silke Schotte. Im Bistro „Kümmken“ in dem Mehrgenerationenprojekt des Volkssolidarität Schwerin-Westmecklenburg e. V. in der Bürgermeister-Brandenburg-Straße

20 ist dafür genau der richtige Ort. Hier können in Geselligkeit beim Schwatzen, Klönen und Fachsimpeln schöne Kleidungsstücke oder Dekoartikel entstehen.

„Als Termin würde sich der erste Dienstag im Monat ab 14:30 Uhr

eignen. Aber da sind wir grundsätzlich flexibel“, so Silke Schotte weiter.

Interessent*innen möchten sich unter camphus@vs-swm.de oder unter 03874 6699030 gerne melden.



Blühflächen für Ludwigslust

Mehr Blühflächen für Ludwigslust - warum ist das wichtig?

Die meisten haben es schon einmal gehört und dann auch beobachtet: die Zahl der Insekten hat in den letzten 3 Jahrzehnten enorm abgenommen - sichtbar an den auch nach längeren Autofahrten fast sauberen Windschutzscheiben. Die Folgen für unsere Umwelt und Ernährung sind groß. Ohne Insekten ist die Bestäubung vieler Pflanzen zur Nahrungsmittelherstellung nicht möglich oder ineffektiver.

Die Gründe des Insektensterbens sind vielfältig. Pestizide, fehlende Nahrung in Form von Blüten, Fehlen von bestimmten Pflanzen, die als Ablageort für die Eier und Nahrung für die Raupen dienen, sowie von Überwinterungsorten wie altem Holz, Blütenstängeln

u.ä., um einige zu nennen.

Deshalb hat die Stadtvertretung von Ludwigslust 2019 einen Beschluss gefasst, der beinhaltet, dass städtische Grünflächen insektenfreundlich bewirtschaftet werden. Was heißt das? Sie werden nur noch 2 bis 3 Mal pro Saison gemäht, um das Blühen der Pflanzen zu ermöglichen. Dort abgelegte Eier können sich zu Raupen und erwachsenen Insekten entwickeln. Die Mäharbeiten erfolgen möglichst nicht mit Rotormähwerken, sondern mit Schneidmähwerken, die das Mahdgut samt Insekten nur wenig zerstören. Abgestorbene Stängel und Laub auf Grünflächen sollen nicht im Herbst, sondern im Frühjahr entfernt werden.

Warum ist das nun ausgerechnet auch bei den Grünflächen der Stadt wichtig? Gibt es da nicht genug Platz außerhalb der Stadt? Leider nein - insgesamt existieren nur wenige Flächen, die einfach blühen „dürfen“. Auf industriell landwirtschaftlich genutzten Flächen gibt es so gut wie keine Nahrung für Insekten oder Vögel. Daher sind inzwischen auch kleine Blühreale und die Verbindung zwischen größeren Biotopen wichtig. Auch Insekten haben Reviere.

Ein weiterer wichtiger Punkt, warum gerade die öffentlichen Flächen für einen insektenfreundlichen Umgang wichtig sind: In den letzten 2-3 Jahrzehnten hat sich unser Bild vom „gepflegten“ Grün, dank Aufsitzrasenmäher



und Mähroboter, so verändert, dass nur der wenige Zentimeter hohe Rasen als ordentlich gilt. Hier benötigen wir, wenn wir auch in Zukunft schöne Schmetterlinge beobachten wollen, eine Veränderung der Sehgewohnheiten und da kann die Stadt ein Vorbild sein. Bei Fragen zu dem Thema melden Sie sich gern beim NABU Ludwigslust am Schloss e. V..

Schulsozialarbeiterin Ilona Jungbluth verabschiedete sich in den Ruhestand

Lebenswege sind nicht unendlich. Zum Ende Februar endete ein solcher für die Schulsozialarbeiterin Ilona Jungbluth. Fast 28 Jahre widmete sie sich den Sorgen und Nöten von Jugendlichen, war Ansprechpartnerin für Schüler*innen, Auszubildende und Lehrkräfte am Regionalen Beruflichen Bildungszentrum des Landkreises Ludwigslust-Parchim in Ludwigslust, dieses seit 2017 unter der Trägerschaft der Volkssolidarität Schwerin-Westmecklenburg e. V.

„Wenn es am schönsten ist, sollte man gehen. Irgendwann muss man den Abschied wagen“, resümiert die 64-Jährige.

Am 20.02.2026 verabschiedete sie sich an ihrem Wirkungsort von Kolleg*innen und langjährigen Netzwerkpartnern. In ihrer langen Berufslaufbahn pflegte Ilona Jungbluth hauptsächlich enge Kontakte zu Schüler*innen aus sozial schwachen Familien. „Es hat mir immer eine Menge bedeutet, genau dort unterstützend tätig zu sein. Dazu

war auch der enge Kontakt zu den Eltern von großer Bedeutung. Ich habe kein Helfersyndrom, aber immer die kleinen – so wichtigen – Erfolge gesucht. Darin sah ich meine Berufung“, erinnert sie sich. Probleme pflasterten ihren beruflichen Weg von Beginn an. „Diese haben sich in den vergangenen Jahren verschoben. Zu meinem Berufsbeginn standen pubertäre Probleme und die Unsicherheit im Erwachsenenwerden im Vordergrund. Aber es wurde miteinander geredet. Der Begriff Cybermobbing hatte da noch keine Bedeutung. Heute starren alle auf ihre Handys und nehmen so wenig von ihrer Umwelt wahr. „Die Kommunikation untereinander ist eine andere geworden“, erklärt Ilona Jungbluth. „Einige Jahre wurden an unserer Schule hörgeschädigte Jugendliche unterrichtet. Diese über Inklusion erfolgreich zu integrieren, war ein nicht leichter, aber immer lohnender Weg.“ Für die Konflikt- und Problemlösung erweiterte die



Ilona Jungbluth

Foto: Gritta Flau

Schulsozialarbeiterin ihr Netzwerk, auch über den Landkreis hinaus. „Deswegen wollte ich mich von jahrelangen Wegbegleitern würdig verabschieden“.

Das Ende ihres Arbeitslebens öffnet die Tür in einen aktiven Ruhestand. Reisen, Familie, Sportgruppen, Kurse bei der Volkshochschule

und mehr Zeit zum Lesen sind die Pläne. „Dabei möchte ich es einfach genießen, vor allem auch frei zu sein in den Entscheidungen“.

Fahrradtouren, Wandern, die Wahrnehmung der Natur und die Hobbyimkerei verbinden ihren Mann und sie schon seit Jahren.

Neues vom ZEBEF e. V.

Nowruz, Zuckerfest und Frühlingsbeginn - wir feiern gemeinsam und international

Der Frühlingsbeginn ist in vielen Kulturen ein großes Ereignis und wird groß gefeiert. So begrüßen die Menschen im Persischen Kulturkreis wie dem Iran und Zentralasien mit Nowruz den Beginn eines neuen Jahres. Gleichzeitig fällt das Ende des Ramadan und damit das Zuckerfest in diesem Jahr ebenfalls ins zeitige Frühjahr. Beide Feste verbinden die Menschen durch Hoffnung, Freude und Neuanfang, ebenso wie der Frühling selbst. Deshalb lasst uns am 27. März gemeinsam feiern, mit Essen, Trinken, Musik und viel

guter Laune. Passend zum neuen Frühjahr bekommt auch die Veranstaltung selbst einen neuen Namen: Aus Café der Vielfalt wird Café International. Die Idee bleibt die Gleiche: Menschen verschiedener Kulturen und Nationalitäten kommen zusammen und verbringen bei schöne Zeit mit Essen, Trinken, Spielen und Gesprächen. Für die Getränke ist gesorgt, das bunte Mitbring-Büffet wird durch die Gäste gefüllt. Wir freuen uns auf viele bekannte ebenso wie neue Besucher*innen.



We celebrate Eid al-Fitr and Nowruz and the beginning of spring!

Café International

ehemals **Café der Vielfalt**

lädt ein
am 27. März ab 16 Uhr

Wir feiern das Zuckerfest (Ende des Ramadan) Nowruz (persisches Neujahrsfest) und den Frühling!

Bitte bringe eine Kleinigkeit für das bunte Buffet mit!
Kostenlos und ohne Anmeldung Tel. 03874/571818 zebef@zebef.de








Lust auf Theater? Dann mach mit!

Wir sind eine freie Theatergruppe für Kinder und Jugendliche und treffen uns jeden Montag um 17:00 Uhr im ZEBEF. Neben klassischen Theater- und Schauspielübungen sind

wir auch offen für neue, kreative Kleinprojekte – wie die Entwicklung eines Podcast, das Drehen eines kurzen Films oder unseres eigenen Musikvideos.

Wenn du dich kreativ ausprobieren, in verschiedene Rollen schlüpfen und gemeinsam mit anderen Ideen umsetzen möchtest, bist du bei uns genau richtig! Neue Mitglieder sind

jederzeit herzlich willkommen. Komm einfach vorbei und lern uns kennen – wir freuen uns auf dich! Weitere Infos bekommst du unter: 03874 -571800.

Als Jugendgruppenleiterinnen und Jugendgruppenleiter ein Feriencamp betreuen ...

... das geht mit unserer Jugendgruppenleiter*innen-Ausbildung, die wir auch in diesem Jahr wieder anbieten. Sie beginnt am 11.04.2026 mit einem Aufwärm- und Kennenlerntag, bevor ihr dann in sechs Online-Seminaren die theoretischen Grundlagen für die Betreuung von Kinder- und Jugendgruppen bekommt. Bei einem Wochenendseminar im Juni dieses Jahres könnt ihr diese auch praktisch

ausprobieren, bevor ihr dann gut vorbereitet, das Betreuer*innen-Team in einem unserer Sommerferienangebote unterstützt. Ein Reflexionswochenende im September rundet die Ausbildung ab. Möchtet auch ihr Teil unseres Juleica-Teams werden und Ferienangebote, Kurse sowie große Events begleiten, dann meldet euch noch bis 01.04.2026 für die diesjährige Ausbildung im ZEBEF an.



1. Frauen-Flohmarkt

Am Samstag, den 11.04.2026 von 14:00 - 17:00 Uhr findet der erste Flohmarkt für Frauen im ZEBEF Ludwigslust statt. Dabei handelt es sich um einen Nummernfloh-

markt mit von den Verkäuferinnen bereits im Vorfeld festgelegten, fairen Preisen. Frauenkleidung, nach Größen sortiert, sowie Handtaschen, Rucksäcke und Bü-

cher können hier die Besitzerin wechseln. Wer selbst etwas verkaufen möchte, kann sich unter frauenflohmarkt.zebef@gmail.com anmelden. Für das leibliche

Wohl ist ausreichend gesorgt. Die Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen dem ZEBEF und dem erfahrenden Kinder-Flohmarkt-Team aus Banzkow.

Kinderkleiderbörse auf dem Alexandrinenplatz

18.04.2026 | 09:00 Uhr | MGH Zebef e.V.

Zur nächsten Kinderkleiderbörse lädt der Zebef e.V. am Samstag, den 18.04.2024 von 9:00 - 14:00 Uhr auf den Alexandrinenplatz ein. Hier kann wieder günstig Frühjah-

res- und Sommerkleidung sowie Spielzeug und allerlei andere praktische Dinge für den Nachwuchs erworben werden. Für die Kinder gibt es einen Spiel-

und Bastelbereich und das Café Alex sorgt mit für das leibliche Wohl. Wer Platz im Kleider- oder Spielzeugschrank schaffen kann und

selbst mit einem Stand dabei sein möchte, meldet sich bitte telefonisch oder per E-Mail an. Tel. 03874 571800, E-Mail: zebef@zebef.de

Kleine Yogis aufgepasst!

Hast du Lust, gemeinsam mit deinem Kind und anderen Familien Yoga zu machen? in unserem Eltern-Kind-Yoga für Kinder ab 4 Jahren montags um 16:00 Uhr gibt es noch freie Plätze. In kleinen Gruppen von max. 6 Eltern-

Kind-Paaren werden verschiedene Yoga-Figuren, wie Baum, Katze, Frosch oder Hund spielerisch ausprobiert und in kleine Geschichten verwoben. Die Kurse fördern die Beweglichkeit und Entspannung, und sie unterstützen die

Konzentrationsfähigkeit und das gemeinsame Erleben von Kindern und Eltern. Geleitet werden sie von einem erfahrenden Kinder-Yoga Lehrer. Interessenten können sich gern im ZEBEF melden.



1. Hilfe für Smartphone und Tablet

Die nächsten offenen Sprechstunden mit Silversurfer Klaus Schwerter finden am 19.03.2026 sowie am 09.04.2026 und 23.04.2026 jeweils von 10:00 - 11:30 Uhr im Café Alex statt.

Familiencafé mit Spielertreff

12.04.2026 | 14:00 Uhr | ZEBEF



liche Brett- und Würfelspiele zum Ausprobieren vorrätig, gern können zusätzlich eigene Lieblingsspiele mitgebracht werden. Für Kinder, die (noch) nicht spielen wollen, ist Zeit und Platz zum Toben und die Erwachsenen können bei einer Tasse Kaffee oder Tee miteinander ins Gespräch kommen. Wir stellen die Getränke bereit und bitten darum, etwas Kleines zum Knabbern, Naschen und Teilen mitzubringen. Über eine vorherige Anmeldung freuen wir uns.



Unser nächster Familien- und Spielenachmittag findet am Sonntag, den 12.04.2026 von 14:00 - 17:00 Uhr statt. Wir haben unterschied-



Wir wünschen ein frohes Osterfest

Steinberg-Elektroanlagen e.K.

**Küchenstudio
Elektrofachgeschäft**



Binnung 15 · 19300 Grabow
Tel. 038756 / 50 90

**augenoptik
BRINKMANN**

Kirchenstraße 10
19300 Grabow
Tel: 0 38 75 6 / 3 77 48

- Mo + Di 9:00 – 18:00 Uhr
- Mi 9:00 – 13:00 Uhr
- Do + Fr 9:00 – 18:00 Uhr
- Sa 9:00 – 12:00 Uhr

Bei uns: Passbilder sofort!

Jetzt auch als **E-PASSFOTO** digital direkt ins Amt!




1 ist uns wichtig:
Golden Retriever Jack und Kater Charly. Die gehören zu unserer Familie.

Die Tierkrankenversicherung für Hunde und Katzen im Allianz PrivatSchutz übernimmt Tierarztkosten bei einer Operation oder bei Krankheit Ihres Vierbeiners. Mehr dazu bei Ihrer Allianz vor Ort:

Michael Guse
Generalvertretung der Allianz
Schloßstr. 27, 19288 Ludwigslust
agentur.guse@allianz.de
www.allianz-guse.de
Tel. 0 38 74.4 90 92
Fax 0 38 74.66 52 02

Öffnungszeiten
Mo., Di., Do. 9.00 - 12.00 Uhr
u. 13.00 - 18.00 Uhr
Mi., Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
u. 13.00 - 15.00 Uhr



Ein frohes Osterfest

all unseren Kunden und allzeit gute Fahrt



Ford **Sagewitz** Kfz-Meisterbetrieb seit 1957
GmbH

An der B 5 | Neu-Karstädter-Weg 17 | 19300 Grabow
www.sagewitz.com | Telefon 038756/70077

**AUSBILDUNGS
RATGEBER**

**DEINE
ZUKUNFT
IST
BUNT**

GLEICH ANGEBOT ANFORDERN!

Jetzt einen Platz in unserer hochwertigen
Printausgabe für den Ausbildungsstart 2027 sichern!

Oder jederzeit Eintrag buchen auf
[www.ausbildungsratgeber-online.de!](http://www.ausbildungsratgeber-online.de)

Manuela Köpp
Tel. 039931 579-47
m.koepp@wittich-sietow.de
www.wittich-sietow.de | @lw_sietow

-Anzeige-

URLAUB
für die ganze Familie

FERIENPARK LENZ

Willkommen in Ihrem Urlaub vom Alltag

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet
- weitläufiger Strand und Spielplatz für die Kleinen
- Shop mit Brötchenservice

www.ferienpark-lenz.de
Plauer Seeblick 43 | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de

-Anzeige-

Das größte Ei der Welt, ganz besondere Vögel und Eier aus Stein

An Ostern dreht sich im Natureum alles um's Ei!

Das Natureum Ludwigslust öffnet seine Türen zur traditionellen Eieraustellung am Osterwochenende. Eine beliebte Ludwigsluster Ostertradition geht in die 16. Runde: auch in diesem Jahr lädt die *Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg e.V. (NGM)* wieder kleine und

große Besucher ein, die umfangreiche Vogeleiersammlung des Natureums zu erkunden. Auf die Besucher warten dabei nicht nur eine Vielzahl verschiedenster Eier unserer heimischen Vögel (mehrere hundert), es gibt auch echte Exoten zu entdecken. Ein ganz besonderes

Highlight ist das riesige Ei des ausgestorbenen Madagaskar-Riesenstrauß', der nicht umsonst auch Elefantenvogel genannt wird. Sein Ei ist sechsmal größer als das eines gewöhnlichen Straußes und damit das größte Vogelei der Welt! Aber auch die Eigelege vieler anderer Tiere können bestaunt werden, unter anderem ein 120 Mio. Jahre altes Dinosaurier-Ei des *Hadrosaurus*. Nur noch in diesem Jahr wird die weltweit einzige in 3D-Form erhaltene Versteinerung einer Hai-Eikapsel zu sehen sein. Obendrein locken eiszeitliche „Steineier“ und nicht zuletzt eine Sammlung von über 200 zum Teil historischen Eierbechern Osterausflügler ins Natureum. Darüber hinaus hat das Natureum auch dieses Osterwochenende wieder interessante Gäste mit dabei. An Karfreitag und Ostersonntag stellt Herr André Kühling (Perleberg) mit seiner Familie als Mitglied des Rassekaninchenzuchtverein M5 Grabow die Kaninchenrassen Blaue und Graue Wiener, Gelb-Rexe und deutsche Riesen in Grau vor. Am Ostersonntag und Ostermontag gibt es gefiederte Unterstützung von richtigen Jägern der Lüfte: der Falkner



Ei des Madagaskar-Riesenstraußes, zusammen mit Eiern von Strauß, Emu und Haushuhn

Eggert (Hof Zapel) stellt seine Vögel vor und informiert über die Zusammenarbeit mit den anmutigen Tieren sowie über Greifvogelschutz und die Pflege verletzter Greifvögel. Die NGM heißt alle Besucher herzlich willkommen und wünscht ein frohes Osterfest!

Termin:
03. - 06. April im Natureum am Schloss Ludwigslust, tägl. von 10 - 16 Uhr.

Eintritt: Erwachsene 4 €, Kinder 2 €
Text: Tania Skorupski



Falkner Eggert (Hof Zapel) mit seinen Greifvögeln, Ostern 2025

Fotos: Uwe Jueg

Rendezvous - Ludwigsluster Schlossgeschichten mit Vortrag zum Thema „Adini - Prinzessin Alexandrine von Preußen, ihre Schwestern und Schwägerinnen“

24.04.2026 | 18:00 Uhr | Schlosscafé

Alexandrine von Preußen heiratete 1822 den Erbgroßherzog Paul Friedrich von Mecklenburg-Schwerin und zog aus der Großstadt Berlin ins beschauliche Ludwigslust. Für sie und ihren Mann wurde bis zur Hochzeit ein aufwendig ausgestattetes Appartement im Ludwigsluster Schloss eingerichtet, das seit der Wiedereröffnung wieder im fast alten Glanz erstrahlt. Ihr Spitzname in der Fami-

lie war Adine oder Adini, damit unterschrieb sie ihre Briefe, die nicht zuletzt an ihre zwei Schwestern und ihre Lieblingschwägerin Elisabeth, die preußische Königin, gerichtet waren. Den Vortrag hält der Kunsthistoriker Rudolf Scharmann. Er war der langjährige Leiter des Schlosses Charlottenburg und ist einer der besten Kenner von Königin Luise von Preußen und generell der Personen-

geschichte des preußischen Hofes im 19. Jahrhundert. Sein letztes Buch ist den „Preußischen Prinzessinnen“ aus der Epoche der Romantik gewidmet, zu denen auch Alexandrine von Preußen gehört. Der Eintritt kostet 5,00€, Tickets gibt es an der Abendkasse. Einlass ist ab 17:30 Uhr. Es ist eine Kooperationsveranstaltung zwischen der SSGK MV und dem Förderverein Schloss Ludwigslust e. V.



Wilhelm von Schadow: Erbgroßherzogin Alexandrine von Mecklenburg-Schwerin mit ihren beiden ältesten Kindern, um 1825 (SSGK M-V)

Die Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg e. V. (NGM) lädt ein: Alle Vögel...sind noch nicht da...

Vogelkundlicher Abendspaziergang durch den Schlosspark Ludwigslust

14.04.2026 | 18:00 Uhr | Natureum

Am Dienstag, den 14.04.2026 macht eine abendliche Vogelstimmenwanderung durch den Ludwigsluster Schlosspark den Auftakt der diesjährigen Exkursionen der Naturforschenden Gesellschaft Mecklenburg e. V. (NGM). Unter der Leitung des Biologen Mathias Hippke lauschen die Besucher den vielfältigen Lautäußerungen der zahlreichen Parkvögel, versuchen sie aufzuspüren (das Mitbringen eines Fernglases

wäre hilfreich) und erfahren Wissenswertes über die arttypischen Gesänge und Rufe. Das Landschaftsschutzgebiet „Schlosspark Ludwigslust“ gilt in Mecklenburg-Vorpommern als eines der am besten untersuchten Gebiete mit fast 5.000 Arten – ein Ergebnis der von der Naturforschenden Gesellschaft Mecklenburg initiierten und durchgeführten größten Kartierung im Land. Darunter ist die Vogelwelt

mit 140 nachgewiesenen Arten sehr artenreich. Alle Interessierten sind herzlich zur Exkursion am Dienstag, den 14.04.2026 eingeladen. Sie beginnt um 18:00 Uhr und wird bis circa 19:45 Uhr dauern. Treffpunkt ist das Natureum neben dem Schloss. Der Unkostenbeitrag beläuft sich für Mitglieder der NGM auf 3 € und für Gäste auf 4 €.



Die Kohlmeise ist ein typischer Bewohner von Parks und Gärten. Foto: Mathias Hippke

Text: Mathias Hippke

Adventskalender 2026

Jetzt Sponsor werden und Gutes tun!

Der Rotary Club Ludwigslust startet eine Benefizaktion für regionale Kulturdenkmäler und bringt dafür in diesem Jahr erstmals einen eigenen Benefiz-Adventskalender mit einer geplanten Auflage von 2.500 Stück heraus. Der gesamte Erlös fließt in die Restaurierung der historischen Friese-Orgel sowie des besonderen und einzigartigen Altargemäldes in der Stadtkirche Ludwigslust. Für jeden der 24 Tage werden drei attraktive Gewinne verlost – gestiftet von regionalen Unternehmen. Dafür suchen wir engagierte Sponsoren, die das Projekt mit Gutscheinen, Sachpreisen oder hochwertigen Hauptgewinnen wie z. B. einem E-Bike oder Reisegutschein o.ä. dabei sein möchten. Sie können das Projekt aber auch mit einer Geldspende unterstützen. Die Sponsoren profitieren von einer monatelangen Präsenz: mit Logo auf dem Kalender, Nennung bei jeder Gewinnbekanntgabe und Sichtbarkeit auf verschiedenen Plattformen. Die Ziehung der Gewinne erfolgt unter notarieller Auf-

sicht, die Bekanntgabe täglich online und per Aushang. Veranstalter ist der **gemeinnützige Verein „Helfen und Fördern“ des Rotary Clubs Ludwigslust**, der seit über 30 Jahren regionale Projekte unterstützt. Unterstützen Sie ein wichtiges Kulturprojekt in der Stadt und zeigen Sie Ihr Engagement für unsere Region. Unternehmen, die sich beteiligen möchten, können sich direkt an das nachfolgende genannte Organisationsteam des Rotary Clubs wenden.



Regina Koß
Tel.: 0174 3800682
E-Mail: rkoss@outlook.de
Hans-Werner Reimers
Tel.: 03874 6208500;
E-Mail: Reimers-lwl@t-online.de
Henrik Wegner
Tel.: 0170 8596016

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

ÖFFENTLICHE STADTFÜHRUNGEN

TERMINE 2026 15.00 Uhr		25.07.2026 08.08.2026 22.08.2026 05.09.2026 19.09.2026 03.10.2026
04.04.2026	30.05.2026	
18.04.2026	13.06.2026	
02.05.2026	27.06.2026	
16.05.2026	11.07.2026	

Vorverkauf über die Ludwigslust-Information
Schloßstraße 41 | Tel. 03874 / 526-251
tourismus@ludwigslust.de

JETZT ANMELDEN!
 PERSÖNLICH • TELEFONISCH • PER E-MAIL
 LUDWIGSLUST-INFORMATION

Öffnungszeiten:
 Mo. 10 - 12 und 13 - 16 Uhr
 Di. 10 - 12 und 13 - 18 Uhr
 Mi. 10 - 12 Uhr
 Do. 10 - 12 und 13 - 16 Uhr
 Fr. 10 - 12 Uhr 13 - 16 Uhr
 Sa./So. 10 - 15 Uhr (auch Brücken-/Feiertag)

Gruppen mit bis zu 19 Personen (mind. 6 Personen) | Treffpunkt: Stadtmodell am Rathaus
 Preise für Erwachsene: 2,00 €, Kinder 6-16 Jahre: 0,50 €, Kinder bis 6 Jahre: frei

www.ludwigslust.de/Kultur-Tourismus/Ludwigslust-Information/Gästeführungen/

Vortrag zu Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung mit Justizministerin Jacqueline Bernhardt

22.04.2026 | 15:30 Uhr | CampHus

Am Mittwoch, dem 22.04.2026, kommt Jacqueline Bernhardt, Ministerin für Justiz, Gleichstellung und Verbraucherschutz sowie Vorsitzende des Volkssolidarität Schwerin-Westmecklenburg e. V., um 15:30 Uhr ins CampHus Ludwigslust in der Bürgermeister-

Brandenburg-Straße 20.

Bei der kostenlosen Informationsveranstaltung widmet sie sich den Themen „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“. Damit plädiert sie dafür, jetzt schon an die Zukunft zu denken.

Die Veranstaltung richtet sich

an Menschen jeden Alters, die über ihre medizinische Behandlung im Ernstfall selbst bestimmen wollen.

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten unter campus@vs-swm.de oder unter 03874 6699030.



Jacqueline Bernhardt, Ministerin für Justiz, Gleichstellung und Verbraucherschutz in MV Foto: Ecki Raff

„Ludwigsluster Impulse“ – Geschichte verstehen, Zukunft gestalten

16.04.2026 | 19:00 Uhr | DevelUP

Am 16. April wird die erfolgreiche Veranstaltungsreihe „Ludwigsluster Impulse“, die von der Kreisvolkshochschule Ludwigslust-Parchim und dem Verein „Helfen und Fördern des Rotary Club Ludwigslust e. V.“ in Kooperation organisiert wird, mit einem weiteren spannenden Forum fortgesetzt. Ziel der Reihe ist es, Menschen zusammenzubringen, den Dialog zu fördern und Impulse für ein respektvolles, gemeinschaftliches Miteinander zu setzen – lokal wie global.

Die vierte Veranstaltung am 16. April um 19:00 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr) im DevelUP in Ludwigslust widmet sich dem Thema „Ist der Sozialstaat noch sicher! – Ein Blick

von innen nach außen“.

Der Referent ist Dr. Stephan Fasshauer, der Hauptgeschäftsführer des Spitzenverbandes der Berufsgenossenschaften und Unfallkassen, Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV).

Dr. Stephan Fasshauer, geboren 1973 in Pfäffikon (Schweiz), studierte Volkswirtschaftslehre und promovierte an der Universität Würzburg. Sein beruflicher Werdegang begann 1999 beim Verband Deutscher Rentenversicherungsträger (VDR) und führte über verschiedene Stationen innerhalb der Rentenversicherung und beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales bis ins Direktorium der

Deutschen Rentenversicherung Bund, dem er von 2017 bis 2025 als Mitglied angehörte.

Die Veranstaltungsreihe „Ludwigsluster Impulse“ greift bewusst unterschiedliche gesellschaftliche, politische und historische Themen auf. Sie orientiert sich dabei an den vier ethischen Fragen des Rotariers Herbert J. Taylor: *Ist es wahr? Ist es fair für alle Beteiligten? Wird es Freundschaft und guten Willen fördern? Wird es dem Wohl aller Beteiligten dienen?*

Mit diesen Leitfragen möchten die Initiatoren Orientierung bieten und Räume für Austausch schaffen. Die Resonanz auf die ersten Veranstaltungen mit Botschafter a. D.

Christoph Eichhorn, Dr. Anke Mührenberg und Prof. Dr. Thomas Mettenleiter zeigte bereits, wie groß das Interesse an fundierten Informationen und offenen Gesprächen ist. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung wird aufgrund begrenzter Plätze empfohlen.



Kontakt:
Kreisvolkshochschule LUP
Marlen Borowski
Tel.: 03871 7224301,
marlen.borowski@kreis-lup.de,
vhs.kreis-lup.de

schlafTEQ®
Parchim

WELCHE MATRATZE BRAUCHT MEIN KÖRPER?

Dank Liege-Simulator zur passgenauen Schlaflösung, abgestimmt auf den Körper und individuelle Beschwerden im Rücken-, Nacken- und Schulterbereich

Gratis
Analyse
buchen

Lange Str. 77
19370 Parchim
038 716 292 901
parchim@schlafTEQ.de

LuLu singt ...

Gemeinsam begrüßen wir den Frühling mit fröhlichen Liedern, guter Stimmung und musikalischer Begleitung von Lukas Rauchstein. Ein Nachmittag für Groß und Klein – zum Zuhören, Mitmachen und Genießen.

Kommt vorbei und singt mit – wir freuen uns auf euch!

15. April 2026 · 17 – 19 Uhr
im CampHus Ludwigslust
Bürgermeister-Brandenburg-Straße 20 in 19288 Ludwigslust

DANKE

für alle Glückwünsche und Geschenke
zu unserer

Eisernen Hochzeit

die persönlich, schriftlich oder
telefonisch überbracht wurden.
Wir haben uns sehr gefreut und
möchten uns auf diesem Wege bei
allen recht herzlich bedanken.

Gerda & Hans

Ludwigslust, 03.03.2026



-Anzeige-

OSTER-SCHNÄPPCHEN!

So bunt, so lecker,
so günstig!



famila
besser als gut!

LUDWIGSLUST

Käthe-Kollwitz-Str. 2c | Mo. bis Sa. 8 – 20 Uhr

-Anzeige-



Foto: @drubig-photo - stock.adobe.com

Saisonstart der Ludwigslust- Information 2026

Am 3. April 2026 öffnet die Ludwigslust-Information in der Schloßstraße 41 wieder ihre Türen und startet offiziell in die neue Saison. Wir freuen uns, auch in diesem Jahr zahlreiche Besucher*innen willkommen zu heißen und ihnen unsere vielfältigen Angebote näherzubringen. Die Wintermonate haben wir intensiv genutzt, um unser Serviceangebot weiter zu optimieren und auszubauen. So konnten wir nicht nur bestehende Angebote verbessern, sondern auch spannende neue Merchandise-Artikel von talentierten lokalen Produzenten und Künstlern in unser Warensortiment aufnehmen. Von handgefertigten Souvenirs über regionale Spezialitäten bis hin zu Kunstwerken und handgemachten Unikaten – bei uns finden Sie einzigartige Produkte, die das Herz von Ludwigslust widerspiegeln.

Darüber hinaus haben wir auch unsere Informations- und Serviceleistungen erweitert, um den Gästen noch bessere Tipps und Unterstützung bei der Erkundung der Region zu bieten. Ob historische Sehenswürdigkeiten, kulturelle Events oder Freizeitmöglichkeiten – unser Team steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, damit Ihr Aufenthalt in Ludwigslust zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

Wir freuen uns darauf, Ihnen in der neuen Saison noch mehr spannende Entdeckungen und Angebote präsentieren zu können. Besuchen Sie uns und starten Sie mit uns gemeinsam in eine erlebnisreiche Saison 2026!

Die Ludwigslust-Information ist ab dem 03.04.2026 bis zum 04.10.2026 jeweils zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mo., Do. 10.00 - 12.00 Uhr
und Fr. sowie 13.00 - 16.00 Uhr

Mi. 10.00 - 12.00 Uhr
Di. 10.00 - 12.00 Uhr
sowie 13.00 - 18.00 Uhr

Sa. und So. 10.00 - 15.00 Uhr.

Das Team der Ludwigslust-Information ist erreichbar: Schloßstr. 41, Tel. 03874 - 526 251, E-Mail tourismus@ludwigslust.de, www.ludwigslust.de

Skat- und Rommé-Turnier

16.04.2026 | 16:00 Uhr
CampHus

Skat kloppen oder alle Karten möglichst schnell beim Rommé auslegen:

Das ist das Ziel beim großen Skat- und Rommé-Turnier, das das Team vom CampHus Ludwigslust des Volkssolidarität Schwerin – e. V. am Donnerstag, den 16.04.2026, organisiert. Und wer das schafft, kann am Ende einen der zahlreichen Preise abräumen.

Los geht es um 16:00 Uhr in der Bürgermeister-Brandenburg-Straße 20. Das Startgeld beträgt 15 €, in dem ein Imbiss inklusive ist.

Anmeldung unter:
camphus@vs-swm.de
oder unter der
Tel. Nr. 03874 6699030.

Bingo am 26. März 2026 im CampHus

Am Donnerstag, dem 26.03.2026, schallen „Bingo“-Rufe und Jubel wieder durch das CampHus des Volkssolidarität Schwerin-Westmecklenburg e. V. Um 14:30 Uhr startet dann wieder der beliebte Bingo-Nachmittag durch die Bürgermeister-Brandenburg-Straße 20.

Mit dem Eintritt von 8 € erhält jeder Gast zwei Bingo-Lose und damit die Chance, an dem geselligen Nachmittag zu den Gewinnern zu gehören.

Anmeldung unter:
03874 6699030
oder per E-Mail unter
camphus@vs-swm.de



Am 26.03.2026 findet ein Bingo-Nachmittag im CampHus Ludwigslust der Volkssolidarität statt.

Foto: pixabay/ChiniGaray



-Anzeige-

www.Grabmale-aus-Lehsen.de

Naturstein auch für Ihr
Heim & Haus
von Bernhard Gerdes

Tanznachmittag mit Tina & Norbert

08.04.2026 | 15:00 Uhr | CampHus

Gute Laune und ein Tänzchen zur Musik – das erwartet die Gäste des ersten Tanznachmittags im CampHus des Volkssolidarität Schwerin – Westmecklenburg e. V. Am Mittwoch, dem 08.04.2026, kommt dazu das Duo Tina und Norbert in die Bürgermeister-Brandenburg-Straße 20. Von 15:00 bis 18:30 Uhr darf nach Herzenslust im Bistro „Kümmken“ geschwoft werden. „Unsere Gäste legen gern mal die eine oder andere Runde auf flotten Sohlen aufs Parkett. Deshalb organisieren wir diesen Tanznachmittag“, erklärt CampHus-Managerin Silke Schotte. Der Eintritt kostet 15 €. Um Anmeldung wird gebeten: 03874 6699030 oder camphus@vs-swm.de



Tina & Norbert präsentieren live im CampHus einen Nachmittag voller Tanzmusik.
Foto: Tina & Norbert

DeepOnTrack 6.0 am 25. April 2026

DeepOnTrack lädt zum Szene-Event mit 90er-Jahre-Motto ein.

Am 25.04.2026 findet die sechste Ausgabe des Tuning- und Szene-Events „DeepOnTrack“ auf dem Motodrom in Ludwigslust statt. Die Veranstaltung hat sich in den vergangenen Jahren zu einem beliebten Treffpunkt für Automobil- und Zweiradbegeisterte entwickelt und zieht regelmäßig Teilnehmer und Besucher aus der Region und darüber hinaus an. Im Mittelpunkt stehen individuell umgebaute Fahrzeuge & Zweiräder, außergewöhnliche Projekte und der Austausch innerhalb der Tuningszene. Neben rund 300 Autos werden in diesem Jahr auch wieder rund 120 Mopeds erwartet, die Teil der Veranstaltung sind und für zusätzliche Vielfalt sorgen. Ein besonderes Highlight ist das diesjährige Motto „Back to 90s“. Die Veranstalter freuen sich, wenn Besucher dieses Thema aufgreifen und im typischen 90er-Jahre-Look erscheinen – von sportlicher Streetwear bis hin zu klassischen Retro-Styles.

Für Tagesbesucher öffnet das Veranstaltungsgelände ab 17:00 Uhr. Der Eintritt beträgt 5 Euro, Kinder bis einschließlich 14 Jahre haben freien Eintritt.

Die Besucher erwartet ein Treffen mit vielen besonderen Fahr-

zeugen, Szeneatmosphäre und die Möglichkeit, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Damit

setzt DeepOnTrack seine Erfolgsgeschichte als Treffpunkt der Tuning-Community fort.





M.R. ViehH**andel**

zuverlässig
fair
transparent

Inhaber Matthias Reukauf
info@MR-Viehandel.de
0172/7394365



-Anzeige-

Bartelt-Fahrservice
19306 Neustadt-Glewe • Tel.: 03 87 57/5 52 57
www.bartelt-fahrservice.de
bartelt-fahrservice@web.de
Sie rufen • Ich komme • Wir fahren

wünscht
frohe Ostern



-Anzeige-

FROHE OSTERTAGE

wünschen wir all unseren Freunden,
Kunden und Bekannten

Malerbetrieb D. Unger • Inhaber Kay Roby
Tel. 0172 – 31 49 709 • kayroby-malerbetrieb.du@t-online.de

- Maler- und Tapezierarbeiten • Fassadengestaltung
- Bodenbelagsarbeiten • Wärmedämmung • Beratung und Verkauf



-Anzeige-

Nacht der Wintergärten am 20. März in LuLu!

Anzeige

Kiecksee Bauelemente: Qualität aus Meisterhand - seit mehr als 35 Jahren.

Seit 35 Jahren sind wir – die Firma Frank Kiecksee Bauelemente GmbH – in Ludwigslust auf dem Markt und bieten neben einer modernen Fertigung und einer großen Ausstellungsfläche einen umfassenden Komplettservice rund um alle relevanten Haus-themen: von Türen und Fenstern über Rollläden und Markisen, Terrassenüberdachungen und Wintergärten bis hin zu Ganzglas-Schiebe-Anlagen und hochwertigen Fußböden.

Mit der Idee, individuelle Wintergärten basierend auf einem selbst entwickelten Holz-Ständerwerk zu fertigen, setzte Frank Kiecksee vor vielen Jahren den Grundstein für die neue Marke »Wooden Garden«. Die natürliche Schönheit des Werkstoffes Holz begeistert die Menschheit schon seit Ewigkeiten. Die nachhaltige Qualität ausgesuchter Baumarten und die schier unendlichen Möglichkeiten hinsichtlich der Verarbeitungstechniken und Veredelungsoptionen lassen Raum für kreative Visionen.

Die Möglichkeit der Gestaltung eines Wintergartens sind sehr vielfältig. In unserer Ausstellung können Sie sich Anregungen holen und die unterschiedlichen Dachformen, Fenster, Türen, Schiebeanlagen und Beschattungssysteme auf sich wirken lassen und ausprobieren. Angepasst an Ihre individuellen Gegebenheiten und Ihre Wünsche erhalten Sie von uns qualitativ hochwertige Wintergärten zu fairen Preisen und profitieren dabei gleichzeitig von unserer langjährigen Erfahrung.

Unsere Ausstellungs-, Büro- und Produktionsflächen umfassen derzeit über 1.500 m². Auch ein modernes Haustürenstudio gehört mittlerweile dazu.

Besuchen Sie unsere Ausstellung mit zahlreichen Wintergärten sowie Terrassendächern, dazugehörigen Beschattungssystemen und das umfassende Haustürenstudio. Vereinbaren Sie gerne einen Termin zur individuellen Beratung.

Am 20. März begrüßen wir Sie gerne bei uns – ab 10 Uhr zum Tag der offenen Tür und ab 17 Uhr zu unserer traditionellen „Nacht der Wintergärten“.



FREITAG
20.03.
EVENT

FRANK KIECKSEE
WINTERGÄRTEN . TERRASSENDÄCHER
SONNENSCHUTZ . BAUELEMENTE

NACHT DER WINTERGÄRTEN
ab 17 Uhr

TAG DER OFFENEN TÜR
ab 10 Uhr
19288 Ludwigslust | Bauernallee 17
Telefon 03874 - 211 31 oder 03874 - 465 98 20

-Anzeige-

Großer Applaus beim Sinfonie- und Kinderkonzert „Große Musik für kleine Ohren“ mit dem Landesjugendorchester Mecklenburg-Vorpommern

Die Konzerte des Landesjugendorchesters Mecklenburg-Vorpommern in Ludwigslust haben sich erneut als Publikumsmagnet erwiesen.

Auch am 13.02.2026 begeisterte das Ensemble unter der Leitung von Annalena Hoesel mit einem hochromantischen Programm. Neben der Ouvertüre Nr. 2 von Emilie Mayer und „La Légende des ours“ von Marie Jaëll, gesungen von So-

pranistin Myriam Anna Dewald, bildete Tschaikowskis Sinfonie Nr. 5 einen eindrucksvollen Höhepunkt. Das Landesjugendorchester M-V bot eine musikalisch anspruchsvolle und zugleich mitreißende Darbietung, die vom Publikum mit großem Applaus gewürdigt wurde. Die intensive Probenarbeit der jungen Musikerinnen und Musiker zeigte sich in einer eindrucksvollen Klangqualität und

hohen künstlerischen Präzision. Das am Vormittag aufgeführte traditionelle Kinderkonzert „Große Musik für kleine Ohren“ in der Stadthalle Ludwigslust war hervorragend besucht. Kinder im Vor- und Grundschulalter konnten klassische Musik spielerisch erleben – ein wichtiger Beitrag zur kulturellen Bildung in der Region. Ein großer Dank gilt der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin, welche

sich seit vielen Jahren finanziell an der Veranstaltung beteiligt und somit allen Kindern den kostenfreien Zugang zur kulturellen Bildung ermöglicht.

Der Fachbereich Kultur und Tourismus zieht ein positives Fazit und freut sich bereits auf das kommende Kinderkonzert des Landesjugendorchesters Mecklenburg-Vorpommern am 12.02.2027 mit weiteren klassischen Klängen.



Wir haben umgebaut !

**HS HÖRGERÄTE
SANDER**
Hörsysteme • Tinnitus • Gehörschutz

Was im Jahr 2021 klein begonnen hat, entwickelt sich zu etwas Großem.

Aus diesem Grund haben wir umgebaut.

Wir feiern unsere Wiedereröffnung. Feiern Sie mit uns.

Am 11.04.2026 von 10:00 - 14:00 Uhr laden wir Sie auf Bratwurst und Getränke in entspannter Atmosphäre ein.*

Nutzen Sie die Gelegenheit, die neueste Technik aus dem Hause Signia wie z.B. das erste diskrete und aufladbare Maß-Im-Ohr-Hörgerät zu erproben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf
oder kommen Sie einfach vorbei. :

E-Mail:
lwl@sander-hoergeraete.de

Telefon:
03874 4443847

Adresse:
Lindenstraße 13,
19288 Ludwigslust

*Solange der Vorrat reicht.



Signia Insignia C&G CIC IX, jetzt erleben



Gemeinsam mit uns
besser hören.



Professionelle
Betreuung auch bei
Ihnen Zuhause.



WEMAG

Infomobil Tourenplan 2026*



Bild: © Stephan Rudolph-Kramer

Bad Wilsnack – Ladesäule, Große Str.

14:00 - 16:00 Uhr
16.03.2026 | 20.04.2026
15.06.2026

Banzkow – Parkplatz Konsum

09:30 - 12:00 Uhr
23.03.2026 | 27.04.2026
22.06.2026

Boizenburg/Elbe – Marktplatz (Rathaus)

14:00 - 16:00 Uhr
05.03.2026 | 02.04.2026
07.05.2026 | 04.06.2026

Brüel – Platz vor dem Rathaus

14:00 - 16:00 Uhr
18.03.2026 | 15.04.2026
20.05.2026 | 17.06.2026

Bützow – auf dem Marktplatz

14:00 - 16:00 Uhr
02.03.2026 | 04.05.2026
01.06.2026

Crivitz – Parkplatz, Markt

14:00 - 16:00 Uhr
11.03.2026 | 08.04.2026
13.05.2026 | 10.06.2026

Dömitz – Slüterplatz

09:30 - 12:00 Uhr
24.03.2026 | 28.04.2026
26.05.2026 | 23.06.2026

Eldena – Karl-Marx-Platz

14:00 - 16:00 Uhr
12.03.2026 | 09.04.2026
14.05.2026 | 11.06.2026

Gadebusch – Parkplatz, Lübsche Str.

14:00 - 16:00 Uhr
19.03.2026 | 16.04.2026
21.05.2026 | 18.06.2026

Gägelow – MEZ (Parkplatz)

14:00 - 16:00 Uhr
26.03.2026 | 23.04.2026
28.05.2026 | 25.06.2026

Goldberg – John-Brinckman-Straße

14:00 - 16:00 Uhr
09.03.2026 | 13.04.2026
11.05.2026 | 08.06.2026

Grabow – Binnung/Parkplatz St. Pauli

09:30 - 12:00 Uhr
12.03.2026 | 09.04.2026
11.06.2026

Güstrow – auf dem Pferdemarkt

14:00 - 16:00 Uhr
04.03.2026 | 01.04.2026
06.05.2026 | 03.06.2026

Hagenow – Grubenstraße

14:00 - 16:00 Uhr
03.03.2026 | 07.04.2026
05.05.2026 | 02.06.2026

Karstädt (PLZ 19357) – vor dem Amt

09:30 - 12:00 Uhr
16.03.2026 | 20.04.2026
15.06.2026

Krakow am See – auf dem Marktplatz

09:30 - 12:00 Uhr
09.03.2026 | 13.04.2026
11.05.2026 | 08.06.2026

Laage – auf dem Marktplatz

09:30 - 12:00 Uhr
04.03.2026 | 01.04.2026
06.05.2026 | 03.06.2026

Lübtheen – Ernst-Thälmann-Platz

09:30 - 12:00 Uhr
05.03.2026 | 02.04.2026
07.05.2026 | 04.06.2026

Lübz – Parkplatz, Rathaus

09:30 - 12:00 Uhr
10.03.2026 | 14.04.2026
12.05.2026 | 09.06.2026

Ludwigslust – Parkplatz Lindencenter

09:30 - 12:00 Uhr
25.03.2026 | 22.04.2026
27.05.2026 | 24.06.2026

Neuhaus – Am Markt

14:00 - 16:00 Uhr
24.03.2026 | 28.04.2026
26.05.2026 | 23.06.2026

Neukloster – Klara-Zetkin-Platz

09:30 - 12:00 Uhr
26.03.2026 | 23.04.2026
28.05.2026 | 25.06.2026

Neustadt-Glewe – vor dem Amt

14:00 - 16:00 Uhr
25.03.2026 | 22.04.2026
27.05.2026 | 24.06.2026

Parchim – am Schuhmarkt

14:00 - 16:00 Uhr
10.03.2026 | 14.04.2026
12.05.2026 | 09.06.2026

Plau am See – Platz, Burg-Blick-Center

09:30 - 12:00 Uhr
11.03.2026 | 08.04.2026
13.05.2026 | 10.06.2026

Rastow – Nahkauf (Bahnhofstr.)

14:00 - 16:00 Uhr
23.03.2026 | 27.04.2026
22.06.2026

Rehna – auf dem Marktplatz

09:30 - 12:00 Uhr
19.03.2026 | 16.04.2026
21.05.2026 | 18.06.2026

Schwaan – Markt 21

09:30 - 12:00 Uhr
02.03.2026 | 04.05.2026
01.06.2026

Sternberg – am Markt

09:30 - 12:00 Uhr
18.03.2026 | 15.04.2026
20.05.2026 | 17.06.2026

Vellahn – Parkplatz, Konsum

09:30 - 12:00 Uhr
17.03.2026 | 21.04.2026
19.05.2026 | 16.06.2026

Wittenburg – auf dem Marktplatz

09:30 - 12:00 Uhr
03.03.2026 | 07.04.2026
05.05.2026 | 02.06.2026

Zarrentin – auf dem Marktplatz

14:00 - 16:00 Uhr
17.03.2026 | 21.04.2026
19.05.2026 | 16.06.2026

Telefon: 0385 . 755-2755 | E-Mail: service@wemag.com | Web: www.wemag.com/infomobil

*Wir behalten uns das Recht vor, aus unvorhersehbaren Ereignissen notwendig werdende Änderungen an den Terminen vorzunehmen.

März	Veranstaltungen	Ort Veranstalter Karten-VVK
20.03.2026 16.00 Uhr	Café der Vielfalt – Frühlingsanfang	MGH Zebef Zebef e.V. Eintritt frei (Bitte eine Kleinigkeit für das bunte Buffet mitbringen!)
21.03.2026 10.00 Uhr	BOMS – Berufsorientierungsmesse 2026	Stadhalle, Sporthalle des Goethe-Gymnasiums, DeveLUP Regionalmanagement LWL u. Grabow
21.03.2026 19.00 Uhr	Lulu tanzt – Ü-40 Party	Behindertenverband LWL / Am Umspannwerk 8 Behindertenverband LWL Voranmeldung unter Tel. 03874-22429
21.03.2026 19.00 Uhr	Equinox 3.0 – Heavy Metal Nacht mit Live-Bands	Orangerie Braumanufaktur LWL Abendkasse
22.03.2026 17.00 Uhr	Reminisere – In memoriam Anneliese Pflugbeil – Kammermusik – Violoncello: Torsten Harder und Klavier: Raik Harder	Gemeindehaus, Clara-Zetkin-Str. 12 Ev.-Luth. Stadtkirchengemeinde LWL Abendkasse
24.03.2026 14.00 und 15.00 Uhr	Weltwassertag – Kindervorstellung mit Live-Auftritt von „Ernie und Bert“	Stadhalle Stadtwerke Ludwigslust-Grabow GmbH Eintritt frei
24.03.2026 19.00 Uhr	Weltwassertag - Sven Plöger, Meteorologe und Klimaexperte, mit seinem Programm „Zieht euch warm an, es wird heiss!“	Stadhalle Stadtwerke Ludwigslust-Grabow GmbH Eintritt frei (kostenfreie Tickets erhalten Sie in der Ludwigsluster-Information und im Kundencenter der Stadtwerke Ludwigslust-Grabow GmbH
26.03.2026 14.30 Uhr	Bingo-Nachmittag	CampHus Volkssolidarität SWM e.V. Anmeldung unter 03874 – 66 99 030 oder camphus@vs-swm.de
27.03.2026 15.00 Uhr	Plattdütsch tau'n Hoegen un Besinnen – Christian Voß (Rostock) liest aus der Vagelun Minschengeschicht „Hanne Nüte“ von Fritz Reuter	Rathaussaal Johannes Gillhoff Gesellschaft e.V. und Stadtbibliothek Ludwigslust Tageskasse
27.03.2026 18.30 Uhr	Vortrag „Der Mecklenburgische Planschatz“ von und mit Sigrid Puntigam	Schlosscafé HGV – Handels- u. Gewerbeverein Ludwigslust und Umgebung e.V. Abendkasse
29.03.2026 13.30 Uhr	ÖFFENTLICHE FAMILIENFÜHRUNG „Pomp, Pracht und Perücke“- Das Leben am Hofe (für Kinder ab 4 Jahre)	Schloss SSGK MV Tageskasse
31.03.2026 18.00 Uhr	Eröffnung der Sonderausstellung „Der Schlosspark Ludwigslust im Wandel der Zeit“	Natureum Die Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg (NGM) e.V. Abendkasse
31.03.2026 19.00 Uhr	Sondervortrag „Der Schlosspark Ludwigslust im Wandel der Zeit“	Schlosscafé Die Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg (NGM) e.V. Abendkasse
April	Veranstaltungen	Ort Veranstalter Karten-VVK
01.04.2026 10.00 Uhr	ÖFFENTLICHER WORKSHOP FÜR KINDER „Tickt du nicht richtig?“ - Die Schlossuhr und die herzogliche Uhrensammlung (für Kinder ab 7 Jahren)	Schloss SSGK MV Tageskasse
03.04. bis 06.04.26 10.00 - 16.00 Uhr	Eierausstellung - Das größte Ei der Welt, ganz besondere Vögel und Eier aus Stein – an Ostern dreht sich im Natureum alles um's Ei	Natureum Die Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg (NGM) e.V. Tageskasse
05.04. und 06.04.26 13.30 Uhr	ÖFFENTLICHE FAMILIENFÜHRUNG „Pomp, Pracht und Perücke“- Das Leben am Hofe (für Kinder ab 4 Jahre)	Schloss SSGK MV Tageskasse
08.04.2026 14.30 Uhr	Tanznachmittag mit Tina und Norbert	CampHus Volkssolidarität SWM e.V. Anmeldung unter 03874 – 66 99 030 oder camphus@vs-swm.de
10.04. bis 12.04.26 10.04. 12.00 - 18.00 Uhr 11.04. 10.00 - 18.00 Uhr 12.04. 10.00 - 18.00 Uhr	„Frühlingszauber“ auf Schloss Ludwigslust - Das Gartenfest für Pflanzen, Erlesenes und Schönes	Schlossparterre Beekenhof GmbH & Co. KG / Jan Siemsglüss Veranstaltungen Tageskasse
11.04.2026 19.00 Uhr	Dear Robin – Newcomer-Band aus Rostock, Bluesrock mit Americana Einflüsse, eingängige Gitarren-Riffs, durchdachte Orgel-Sounds und Rock'n'Roll	Orangerie Braumanufaktur LWL Orangerie und Abendkasse
12.04.2026 14.00 Uhr	Familien- und Spiele-Café, Spielen, Toben, Erzählen und andere Familien treffen	MGH des Zebef e.V. Zebef e.V. Eintritt frei
14.04.2026 18.00 Uhr	Museumsabend: Exkursion: „Vogelstimmenexkursion in den Schloss- park Ludwigslust“ unter der Leitung von Mathias Hipke - Parchim	Natureum Die Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg (NGM) e.V. Abendkasse
16.04.2026 9.30 Uhr	Bücherbabies	Rathaus, Kinderbibliothek Stadtbibliothek Eintritt frei
18.04.2026 9.00 Uhr	Kinderkleider- und Spielzeugbörse mit Spielecke und Café	MGH des Zebef e.V. Zebef e.V. Eintritt frei
18.04.2026 10.00 Uhr	Regionalmarkt „Frühlingsgrüße“	Stadt Ludwigslust Alexandrinenplatz Eintritt frei
18.04.2026 10.00 Uhr	„1 Tag, 1 Bild“ Malkurs von Cornelia Engel zum 150. Stadtjubiläum	VHS Stadt Ludwigslust Anmeldung bis 10.04.26 - stadtjubilaeum@ludwigslust.de oder Tel. 526 115
19.04.2026 20.00 Uhr	Comedy mit „30 Jahre Emmi & Willnowsky“	Stadhalle d2mberlin GmbH an allen bek. VVK-Stellen sowie Familia Ludwigslust

Änderungen vorbehalten!

Stand: 03.03.2026

Das Veranstaltungsprogramm wird von uns mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch sind Termin- und Programmänderungen möglich. Für die Richtigkeit der Angaben können wir keine Gewähr übernehmen. Informieren Sie sich auf unserer Website: www.ludwigslust.de/Kultur-Tourismus/Veranstaltungen/

Wir sind **Reservix-Kartenvorverkaufsstelle** | Tickets ganz einfach online oder vor Ort sichern! Persönlich, bequem und zuverlässig. Ludwigslust-Information, Schloßstraße 41, Tel.: 03874 526 -251, E-Mail: tourismus@ludwigslust.de

Öffnungszeiten Nebensaison (bis 02.04. d.J.): Mo. u. Do. 10.00 bis 12.00 Uhr + 13.00 bis 16.00 Uhr, Di. 10.00 bis 12.00 + 13.00 bis 18.00 Uhr, Mi. u. Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr, Sa/So und feiertags geschlossen, Kartenvorverkauf für deutschlandweit stattfindende Veranstaltungen

Öffnungszeiten Hauptsaison (bis 04.10. d.J.): Mo., Do. u. Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr + 13.00 bis 16.00 Uhr, Di. 10.00 bis 12.00 + 13.00 bis 18.00 Uhr, Mi. 10.00 bis 12.00 Uhr, Sa/So und feiertags 10.00 bis 15.00 Uhr, Kartenvorverkauf für deutschlandweit stattfindende Veranstaltungen